

DAS STUDIUM AN DER  
SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE IM

# **BACHELOR POLITIKWISSENSCHAFT**

WINTERSEMESTER 2018/19



**Studienbüro**  
Sozialwissenschaftliche Fakultät  
Georg-August-Universität Göttingen

Die Erstsemesterinformationen  
stellen keine rechtlich verbindlichen Richtlinien dar.  
**Bitte informieren Sie sich immer in der für Sie zutreffenden  
Studien- und Prüfungsordnung sowie im aktuellen Modulhandbuch.**  
Fehler in diesem Heft begründen keinen prüfungsrechtlichen Anspruch.

## **INHALTSÜBERSICHT**

- DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN 4
- DER BACHELOR-STUDIENGANG POLITIKWISSENSCHAFT – DAS KERNCURRICULUM 7
- STRUKTUR DES MONO-BACHELOR-STUDIENGANGES 8
- FREQUENTLY ASKED QUESTIONS (FAQ'S) ZUM AUFBAU DES STUDIUMS 9
- MODULÜBERSICHT - BACHELOR POLITIKWISSENSCHAFT 10
- MODULTABELLE 14
- SCHLÜSSELKOMPETENZEN 16
- DIE AUßERPOLITIKWISSENSCHAFTLICHEN KOMPETENZBEREICHE 20
- EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPLÄNE 36
- PLANEN SIE IHR STUDIUM GANZ EINFACH ONLINE – DIE INFORMATIONSPLATTFORM FÜR STUDIERENDE (IPS<sup>2</sup>) 38
- PRÜFUNGSAMT DER FAKULTÄT 39
- KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG) 40
- FAQ'S ZUR STUDIENORGANISATION 41
- ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT 42
- BIBLIOTHEKEN 54
- ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT 55
- PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN 57



**Liebe Studierende,**

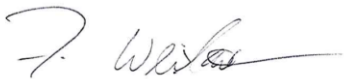
zu Beginn des Wintersemesters 2018/19 möchte ich Sie ganz herzlich an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen willkommen heißen.

Der Studienbeginn ist für viele eine Zeit des Umbruchs, die mit vielen neuen Herausforderungen und Erfahrungen verbunden ist. Die erste eigene Wohnung, eine unbekannte Stadt, viele neue Bekanntschaften – und auch das Studium unterscheidet sich wesentlich von Ihrem bisherigen Lernen in der Schule.

Deshalb unterstützen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Studienbüros, an die Sie sich während Ihres gesamten Studiums wenden können, vor allem bei Fragen zu: Studienorganisation und Studienverlaufsplanung, Prüfungs- und Studienordnungen, Fachwechsel, Leistungsanerkennungen und FlexNow, Erstellung sozialwissenschaftlicher Texte (Schreibberatung), Auslandssemester, Praktika während des Studiums, Berufsperspektiven und Berufseinstieg, Coaching sowie Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien. Ausführliche Informationen finden Sie ab Seite 42.

Mit diesem Heft möchten wir Ihnen die (erste) Orientierung in Ihrem Studium erleichtern. Dazu finden Sie unter anderem einen Überblick über die Struktur Ihres Studienganges, die zu belegenden Module sowie Informationen über wichtige Institutionen und Ansprechpersonen sowohl innerhalb der Fakultät als auch an der gesamten Universität. Zusätzlich haben wir einzelne Kapitel mit besonders relevanten Fragen (FAQs) ergänzt, damit Ihnen dieses Heft während Ihres gesamten Studiums als Leitfaden dienen kann.

Ich wünsche Ihnen ein einen guten Start und ein erfolgreiches Studium in Göttingen!



**Prof. Timo Weishaupt, Ph.D.**  
Studiendekan

## **DIE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN**

### **GEMEINSAME ERKLÄRUNG VON LEHRENDEN UND LERNENDEN ZUR BEDEUTUNG DER AKTIVEN UND REGELMÄßIGEN TEILNAHME FÜR DIALOGORIENTIERTE LERNFORMEN**

Wir, die Lehrenden und Lernenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen, bekennen uns gemeinsam zur hohen Bedeutung der aktiven und regelmäßigen Teilnahme für dialogorientierte Lernformen in den sozialwissenschaftlichen Fächern, die auf offenem Dialog, kritischem Austausch, sowie der kommunikativen und interaktiven Zusammenarbeit der Lernenden und Lehrenden basieren.

Wir sind gemeinsam davon überzeugt, dass dialogorientierte Lehrformen nur dann erfolgreich sein können, wenn Lehrende und Lernende - in ihren unterschiedlichen Erwartungen - hohe Motivation, Initiative, Gestaltungswillen und Verantwortungsgefühl für das Gelingen der gesamten Veranstaltung mitbringen. Universitätsinterne Auseinandersetzungen um die formale Erzwingung oder völlige Verhinderung von Anwesenheitsregeln haben das Potential, die für dialogorientierte Lernformen unabdingbare Kooperationsbereitschaft und Motivation auf allen Seiten zu zerstören und somit Rückschritte in der Qualität der universitären Lehre zu zeitigen.

Seminare, Übungen, Kolloquien, Tutorien, Workshops oder Lektürekurse sind dialogorientierte Veranstaltungsformen. Ihre Lehr- und Lernformen gründen in der Diversität der Bedürfnisse der Beteiligten. Sie haben den Zweck, die im Studium auftauchenden Fragen in einer größeren Gruppe von Studierenden und unter Beratung und Anleitung eines/einer Lehrenden zu diskutieren und so neue Perspektiven aufzuwerfen und weiterführende Anregungen zu geben. Sie dienen nicht zuletzt auch der Ergänzung und Unterstützung des Selbststudiums. Im Bereich der Schlüsselqualifikationen bieten die universitären Workshops außerdem die Möglichkeit, theoretisches Wissen praxisorientiert in konkreten Szenarien gemeinsam anzuwenden und so überhaupt erst die Fähigkeiten auszubilden, die in diesen Kursen erworben werden sollen.

Die Bereitschaft und Fähigkeit zur aktiven Teilnahme an einem sozialwissenschaftlichen Diskurs, wie er sich in den Seminarveranstaltungen entfaltet, stellt eine wichtige Qualifikation für Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge der Sozialwissenschaftlichen Fakultät dar.

Dies übersetzt sich für die Studierenden insbesondere in die mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung verbundene Bereitschaft, sich regelmäßig an und aktiv in den Seminarsitzungen zu beteiligen.

Des Weiteren rufen wir alle Beteiligten dazu auf, nachfolgenden Grundsätzen zu handeln:

- Alle Beteiligten orientieren ihr Verhalten an gegenseitigem Respekt und Verlässlichkeit der Planung und Durchführung der Lehrveranstaltung. Sie erkennen die Mühe und Hingabe an, die alle in solche Veranstaltungen stecken.
- Die Lehrenden sollten bereit sein, die Eigenheiten und Bedürfnisse der regelmäßig aktiven Seminarernehmerinnen und -teilnehmer kennenzulernen und in ihrer didaktischen Gestaltung zu berücksichtigen.
- Die Lernenden sollen ihre Bereitschaft zur Teilnahme eindeutig kommunizieren und Verlässlichkeit an den Tag legen.

- Die Studierenden machen die regelmäßige und aktive Teilnahme nicht nur von strategischen Überlegungen und kurzfristigen individuellen Planungen abhängig, sondern entwickeln ein Gefühl der Verpflichtung und Verantwortlichkeit für das Seminar.
- Dialogorientierte Lehrformen bieten mehr zeitliche Möglichkeiten und stärkere didaktische Freiräume, um auf die Diversität von Bedürfnissen unter den Studierenden einzugehen. Dies dient durch unterschiedliche Lernformen und –prozesse auch der Chancengleichheit.

Wir schlagen gemeinsam den folgenden Verhaltenskodex für den Ablauf dialogorientierter Lernformen vor:

- Wer teilnimmt, sollte dies ernsthaft tun und dies auch in der eigenen Zeitplanung berücksichtigen.
- Wer sich wieder abmeldet, sollte das klar kommunizieren, um den Lehrenden Erwartungssicherheit zu geben und es ihnen möglich zu machen, sich über einen längeren Zeitraum auf eine Lerngruppe einzustellen. Dies dient zudem der Fairness gegenüber anderen in StudIP angemeldeten TeilnehmerInnen, die evtl. auf freie Plätze in Veranstaltungen warten.
- Wer bei einzelnen Terminen verhindert ist, sollte dies – im Sinne der Höflichkeit - so früh wie möglich den anderen SeminarteilnehmerInnen und dem/der Lehrenden kommunizieren.
- Wer aus Krankheit oder anderen zwingenden Gründen häufig oder ständig nicht anwesend sein kann, aber die Prüfung dennoch ablegen möchte, der oder die sollte das Gespräch mit dem/der Lehrenden frühzeitig suchen.
- Die Lehrenden verzichten auf die dauerhafte und formalisierte Kontrolle der Anwesenheit und machen die Anwesenheit in keiner Form zu einer formalen Prüfungsbedingung.
- Die StudierendenvertreterInnen und Fachschaften bringen den Studierenden gerade am Beginn des Studiums den Wert der dialogorientierten Lernformen näher und weisen darauf hin, dass die Ablehnung von allgemeinen Anwesenheitsregeln nicht als Zweifel an der Sinnhaftigkeit der tatsächlichen aktiven und regelmäßigen Teilnahme der Studierenden missverstanden werden sollte.
- Wer ein Interesse daran hat, dass die universitäre Lehre nicht zu einer Aneinanderreihung von monologisierenden Lehrformen und überregulierten Stoffabfragen verkommt, sondern auch den Lernprozess ernst nehmen und der Diversität von Lernbedürfnissen gerecht werden will, verteidigt diese Prinzipien am besten durch regelmäßige aktive Teilnahme und die Beachtung dieser gemeinsamen Grundsätze.

## **PROFIL UND PERSPEKTIVEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT IN FORSCHUNG UND LEHRE**

Die Sozialwissenschaftliche Fakultät zeichnet sich durch ein sehr breites Fächerspektrum mit Chinaforschung, Diversitätsforschung, Erziehungswissenschaft, Ethnologie, Geschlechterforschung, Moderne Indienstudien, Politikwissenschaft, Religionswissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaft sowie eine interdisziplinäre Ausrichtung aus. Alle Fachrichtungen verbindet ein gemeinsamer Forschungsgegenstand: die Beschreibung, Erklärung und den Vergleich sozialen Handelns und gesellschaftlicher Strukturen. Ein fächerübergreifendes Methodenzentrum unterstützt die Verknüpfung der unterschiedlichen Fächer, sowohl in der Forschung wie auch in der Lehre und trägt dazu bei, gemeinsame Forschungsgegenstände aus unterschiedlichen Perspektiven heraus zu durchdringen.

Die Forschung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät konzentriert sich auf drei miteinander verschränkte Schwerpunkte:

- Der Forschungsschwerpunkt "Globalisierung und institutioneller Wandel"

beschäftigt sich mit den Auswirkungen von Globalisierungsprozessen auf die Entwicklungsdynamiken gesellschaftlicher Institutionalisierungsprozesse bzw. Institutionen in verschiedenen Regionen der Welt.

- Der Forschungsschwerpunkt "Kulturelle und religiöse Diversität und soziale Integration"

bündelt die in verschiedenen Fächern der Fakultät betriebenen Forschungen zu ethnischer und religiöser Pluralisierung unter Bedingungen von Globalisierung und Migration.

- In dem Schwerpunkt "Bildungsforschung"

werden die Auswirkungen von institutionellem Wandel und kultureller Pluralität auf das Bildungssystem analysiert.

Vielfältige Kooperationsbeziehungen der Fakultät zu inner- und außeruniversitären Instituten und Zentren des *Göttingen Campus* schaffen ein ideales Umfeld für Forschung und Lehre. Informationen über die Wissenschaftlichen Einrichtungen der Fakultät sowie die fakultätsverbundenen Einrichtungen/Zentren stehen auf der Website der Fakultät [www.sowi.uni-goettingen.de](http://www.sowi.uni-goettingen.de) zur Verfügung.



## DER BACHELOR-STUDIENGANG POLITIKWISSENSCHAFT – DAS KERNCURRICULUM

### DAS FACH POLITIKWISSENSCHAFT

Das Studium im Bachelor-Studiengang „Politikwissenschaft“ zielt auf eine breite und fundierte Ausbildung in den verschiedenen Teildisziplinen der Politikwissenschaft verbunden mit der Möglichkeit, bereits erste fachliche Schwerpunkte zu setzen. Die Politikwissenschaft beschäftigt sich mit den Prozessen, Determinanten und Resultaten kollektiv verbindlichen Entscheidens im Kontext von staatlichen Institutionen sowie von teilstaatlichen und privaten Regimen. Als Studentin bzw. Student des BA-Studiengangs Politikwissenschaft erlernen Sie die grundlegenden Methoden des Faches, verstehen die durch die wissenschaftliche Forschung erarbeiteten Erkenntnisse und können sie kritisch reflektieren. Darüber hinaus erarbeiten Sie sich umfassende Grundkenntnisse in den politikwissenschaftlichen Teildisziplinen (Politische Theorie, Vergleich Politischer Systeme, Internationale Beziehungen, Politisches System der Bundesrepublik Deutschland). Damit erwerben Sie die Fähigkeit, zentrale Problemstellungen zu erfassen, eigenständig Fragestellungen im Bereich der Politikwissenschaft zu entwickeln, dabei die wissenschaftlichen Theorien und Methoden sowie Erkenntnisse der Teilbereiche anzuwenden.

Verpflichtender Bestandteil des Studiengangs ist außerdem wahlweise ein Auslandssemester, ein Praktikum oder politisches Engagement, wodurch es Ihnen ermöglicht wird, in den Studienverlauf integriert einschlägige Erfahrungen zu sammeln und Karriereziele zu entwickeln.

Neben den fachlichen Kenntnissen eignen Sie sich im Bachelor-Studiengang außerdem spezifische Kompetenzen für einen erfolgreichen Berufseinstieg (anwendungsorientiertes Profil) oder die Aufnahme eines weiterführenden Master-Studiums im Bereich Politikwissenschaft und verwandten Fächern (wissenschaftsorientiertes Profil) an.

#### **Studiengangsbeauftragter**

##### **Dr. Tobias Jakobi**

Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.131  
Platz der Göttinger Sieben 3  
tobias.jakobi@sowi.uni-goettingen.de


 siehe Institutshomepage

 [www.uni-goettingen.de/de/28823.html](http://www.uni-goettingen.de/de/28823.html)

#### **Fachstudienberatung**

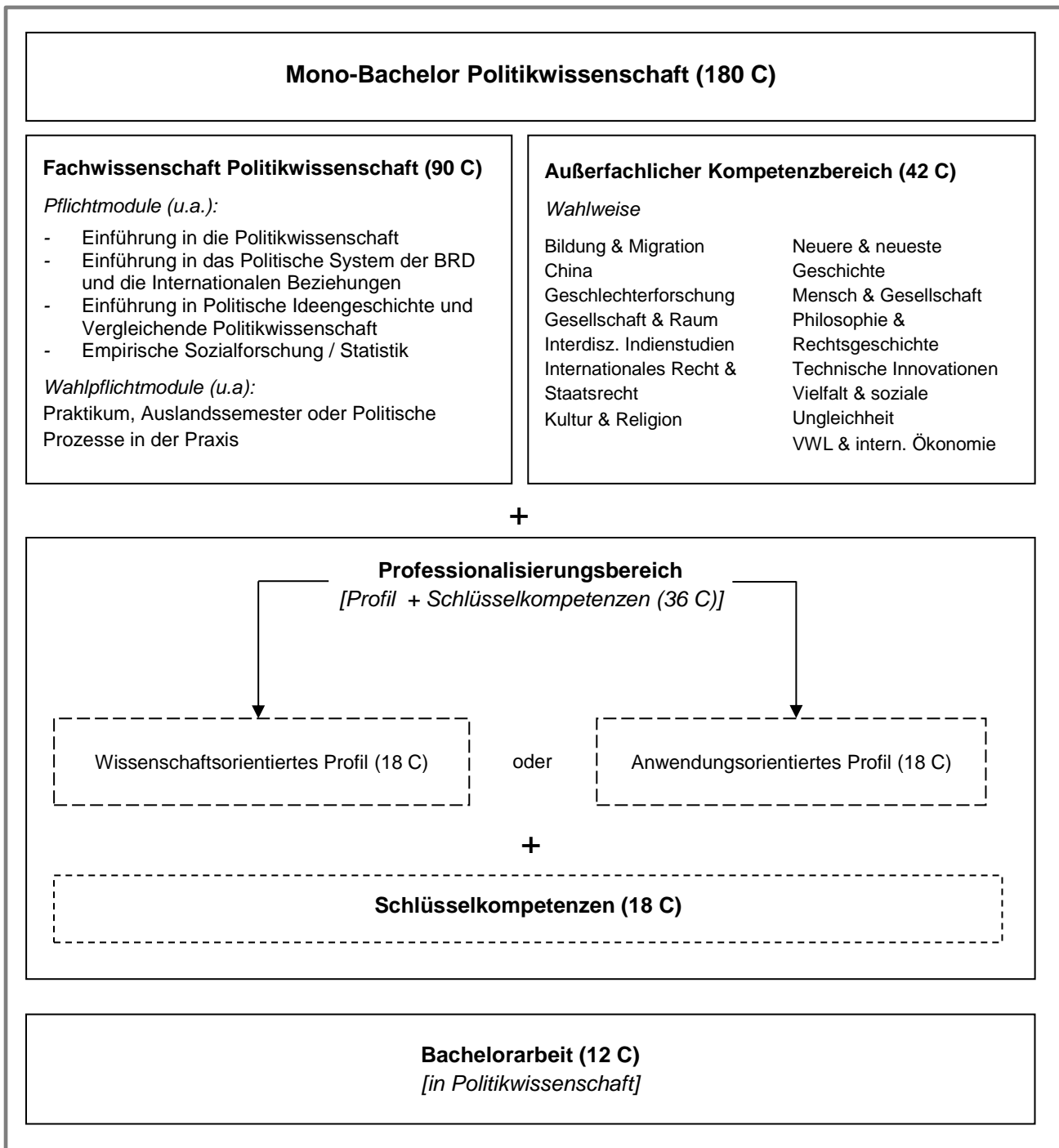
##### **Nico Wenzel**

Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.123  
Platz der Göttinger Sieben 3  
studienberatung-spw@sowi.uni-goettingen.de

 Mi: 14.00–16.00 Uhr  
Terminvergabe über Stud.IP

 <http://www.uni-goettingen.de/de/nico+wenzel/573541.html>

**STRUKTUR DES MONO-BACHELOR-STUDIENGANGES**



## **FREQUENTLY ASKED QUESTIONS (FAQ'S) ZUM AUFBAU DES STUDIUMS**

### **ZUM PROFIL**

#### **Muss ich in beide Profile belegen?**

Nein, Sie müssen sich entscheiden, ob Sie das wissenschaftsorientierte oder das anwendungsbezogene Profil studieren wollen.

#### **Was ist der Unterschied zwischen dem wissenschaftsorientierten oder dem berufsfeldbezogenen Profil?**

Im wissenschaftsorientierten Profil vertiefen Sie Ihre Fach- und Methodenkenntnisse, was vorteilhaft ist, wenn Sie gerne nach dem Bachelor ein Masterstudium anschließen wollen. Das anwendungsbezogene dient den Studierenden, die nach dem Abschluss des Bachelors direkt ins Berufsleben einsteigen möchten. Sie können sich in Göttingen aber auch auf einen Platz in einem der sozialwissenschaftlichen Master bewerben, wenn Sie das anwendungsbezogene Profil besucht haben. Umgekehrt ist auch ein Berufseinstieg mit dem wissenschaftsorientierten Profil möglich.

#### **Wie wähle ich mein Profil?**

Mit der ersten FlexNow-Prüfungsanmeldung eines Moduls aus dem von Ihnen gewählten Profil, legen Sie Ihr Profil fest.

#### **Wann sollte ich mein Profil wählen?**

Am besten schauen Sie bereits im zweiten, spätestens aber im dritten Semester, welche Module für Sie interessant sein könnten.

#### **Wenn ich ein Profil angefangen habe, dann aber doch lieber das andere studieren möchte, ist das möglich?**

Ein Wechsel zwischen dem wissenschaftsorientierten oder dem anwendungsbezogenen Profil ist recht einfach möglich. Bitte wenden Sie sich an Frau Schröter (S. 43).

### **ZUM STUDIUM / ZUM FACHWECHSEL**

#### **Ich bin mir unsicher, ob mein Studium das richtige für mich ist. Momentan bin ich unsicher und nicht motiviert. An wen kann ich mich wenden?**

Mit Frau Szidzik (S. 44) können Sie in einem vertraulichen Gespräch Ihre derzeitige Studiensituation reflektieren und gemeinsam Lösungsmöglichkeiten entwickeln.

#### **Ich möchte mein Fach wechseln. Was muss ich tun?**

Ein Wechsel (ohne anrechenbare Vorkenntnisse im Fach) ist bei vielen Studiengängen nur zum Wintersemester möglich. Hierfür müssen Sie sich bis zum 15.07. bei der Studienzentrale bewerben oder sich einschreiben (bis 30.09.), wenn es zulassungsfrei ist. Wenn Sie schon Leistungen erbracht haben, die Ihnen anerkannt werden können, können Sie sich in höheres Fachsemester einstufen lassen ([www.uni-goettingen.de/de/313411.html](http://www.uni-goettingen.de/de/313411.html)). Grundsätzlich sollten Sie bei Unsicherheiten in Ihrem Studium oder bei Fragen zum Fachwechsel immer zuerst ins Studienbüro kommen (S.43).

## **MODULÜBERSICHT - BACHELOR POLITIKWISSENSCHAFT**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 90 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **1. Pflichtmodule Politikwissenschaft**

Es müssen folgende elf Module im Umfang von insgesamt 74 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Pol.101</i>	Einführung in die Politikwissenschaft (6 C/4 SWS)
<i>B.Pol.102</i>	Einführung in das Politische System der BRD und die Internationalen Beziehungen (7 C/4 SWS)
<i>B.Pol.103</i>	Einführung in Politische Ideengeschichte und Vergleichende Politikwissenschaft (7 C/4 SWS)
<i>B.Pol.5</i>	Aufbaumodul Politische Theorie (8 C/4 SWS)
<i>B.Pol.601</i>	Aufbaumodul Vergleichende Politikwissenschaft (8 C/4 SWS)
<i>B.Pol.700</i>	Aufbaumodul Politisches System der Bundesrepublik Deutschland (8 C/4 SWS)
<i>B.Pol.701</i>	Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit (8 C/4 SWS)
<i>B.Pol.800</i>	Aufbaumodul Internationale Beziehungen (8 C/4 SWS)
<i>B.MZS.03</i>	Einführung in die empirische Sozialforschung (6 C/6 SWS)
<i>B.MZS.11</i>	Statistik I - Grundlagen der statistischen Datenanalyse (4 C/4 SWS)
<i>B.MZS.12</i>	Statistik II - Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik (4 C/4 SWS)

*Das Modul B.Pol.101 ist Orientierungsmodul.*

### **2. Wahlpflichtmodule I**

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.MIS.130</i>	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.115</i>	Das moderne Indien: Politik im Wandel I (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.116</i>	Das moderne Indien: Politik im Wandel II (6 /4 SWS)
<i>B.OAW.MS.001a</i>	Einführung in die Politik des modernen China (6 C / 2 SWS)
<i>B.OAW.MS.001b</i>	Einführung in das Recht des modernen China (6 C / 2 SWS)
<i>B.OAW.MS.001c</i>	Einführung in die Gesellschaft des modernen China (6 C / 2 SWS)
<i>B.OAW.MS.001d</i>	Einführung in die Wirtschaft des modernen China (6 C / 2 SWS)
<i>B.GeFo.06</i>	Politische Kultur und soziopolitische Systeme (10 C/4 SWS)
<i>B.Pol.12</i>	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politikwissenschaft (6 C/4 SWS)
<i>B.Pol.702</i>	Politische Kultur und Vermittlung (10 C/4 SWS)
<i>B.Pol.703</i>	Demokratie und gesellschaftliche Konflikte (10 C/4 SWS)
<i>B.Soz.600 (Pol)</i>	Exemplarische Studien der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates (8 C/2 SWS)

### **3. Wahlpflichtmodule II**

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Pol.11</i>	Politik und Praxis (Praktikum) (10 C/2 SWS)
-----------------	---

---

<i>B.Sowi.600</i>	Internationale Kompetenzen (Auslandssemester) (10 C/4 SWS)
<i>B.Sowi.700</i>	Politische Prozesse in der Praxis (10 C/2 SWS)

#### 4. Außerfachlicher Kompetenzbereich

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereiche) im Umfang von wenigstens 40 C (von 42 Credits) erfolgreich zu absolvieren. Die wählbaren Kompetenzbereiche finden Sie ab Seite 20 in diesem Heft.

#### 5. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C (18 C aus dem Profil + 18 C aus den Schlüsselkompetenzen) nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### a) Optionalbereich

Es müssen wenigstens 18 C im anwendungsorientierten Profil **oder** im wissenschaftsorientiertes Profil absolviert werden; bereits innerhalb des Fachstudiums absolvierte Module können nicht erneut berücksichtigt werden.

#### I. ANWENDUNGSORIENTIERTES PROFIL

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.Pol.12</i>	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politikwissenschaft (6 C/4 SWS)
<i>B.MZS.02</i>	Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.02c</i>	Vertiefung zur Praxis der empirischen Sozialforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.13</i>	Statistik III – Multivariate statistische Datenanalyse (4 C/4 SWS)
<i>B.MZS.21</i>	Computergestützte Datenanalyse I (4 C/3 SWS)
<i>B.MZS.22</i>	Computergestützte Datenanalyse II (4 C/3 SWS)
<i>B.MZS.401</i>	Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.402</i>	Forschungspraxis zur quantitativen Sozialforschung (8 C/6 SWS)
<i>B.MZS.5</i>	Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung (12 C/6 SWS)
<i>B.MZS.6</i>	Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)
<i>B.Sowi.1</i>	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (2 C/2 SWS)
<i>B.Sowi.11</i>	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)
<i>B.Sowi.20</i>	Wissenschaft und Ethik (6 C/2 SWS)

#### II. WISSENSCHAFTSORIENTIERTES PROFIL

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden.

<i>B.Pol.12</i>	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politikwissenschaft (6 C/4 SWS)
<i>B.Pol.702</i>	Politische Kultur und Vermittlung (10 C/4 SWS)
<i>B.Pol.703</i>	Demokratie und gesellschaftliche Konflikte (10 C/4 SWS)

<i>B.Pol.801</i>	Internationale Politische Theorie (10 C/4 SWS)
<i>B.Pol.802</i>	Politik im europäischen Mehrebenensystem (10 C/4 SWS)
<i>B.Soz.600 (Pol)</i>	Exemplarische Studien der Politischen Soziologie (8 C/2 SWS)
<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.MIS.130</i>	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.115</i>	Das moderne Indien: Politik im Wandel I (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.116</i>	Das moderne Indien: Politik im Wandel II (6 /4 SWS)
<i>B.MZS.02</i>	Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.02c</i>	Vertiefung zur Praxis der empirischen Sozialforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.13</i>	Statistik III – Multivariate statistische Datenanalyse (4 C/4 SWS)
<i>B.MZS.21</i>	Computergestützte Datenanalyse I (4 C/3 SWS)
<i>B.MZS.22</i>	Computergestützte Datenanalyse II (4 C/3 SWS)
<i>B.MZS.401</i>	Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung (4 C/2 SWS)
<i>B.MZS.402</i>	Forschungspraxis zur quantitativen Sozialforschung (8 C/6 SWS)
<i>B.MZS.5</i>	Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung (12 C/6 SWS)
<i>B.MZS.6</i>	Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)
<i>SQ.SoWi.23</i>	Lehrforschungsprojekt am Beispiel (8 C/4 SWS)

#### **b) Schlüsselkompetenzen**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden (siehe S. 16). Es wird empfohlen, das Modul SQ.Sowi.22 (Bachelorarbeitsforum) zu belegen.

#### **6. Bachelor-Arbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit werden 12 C erworben.

Bis zur Anmeldung zur Bachelorarbeit im Fach Politikwissenschaft sind mindestens 70 C im Fachstudium Politikwissenschaft zu absolvieren.

---

**BESONDERE BESTIMMUNGEN ZUR NOTENBILDUNG**

Bei der Berechnung des Gesamtergebnisses der Bachelorprüfung bleiben auf Antrag der oder des Studierenden Module im Umfang von bis zu 50 C, darunter Module

- a) des Fachstudiums Politikwissenschaft und Methoden im Umfang von bis zu 26 C,
- b) des außerpolitikwissenschaftlichen Kompetenzbereiches im Umfang von bis zu 12 C, und
- c) des Professionalisierungsbereichs im Umfang von bis zu 12 C, darunter des Optional-bereichs und des Bereichs Schlüsselkompetenzen von jeweils bis zu 6 C, unberücksichtigt, indem die bestandenen benoteten Modulprüfungen jeweils in unbenotete Modulprüfungen umgewandelt werden; der Antrag muss spätestens vor Ausgabe des Prüfungszeugnisses gestellt werden; alternativ kann der Antrag einmalig vor einem Wechsel der Hochschule gestellt werden. Der Antrag kann nur einmal gestellt und nach Umsetzung im Prüfungsverwaltungssystem nicht mehr zurückgenommen werden. Die Grenzwerte reduzieren sich in demselben Umfang, wie in dem jeweiligen Studienbereich Anrechnungspunkte aus unbenoteten Modulprüfungen erworben werden.

**Nico Wenzel**

Institut für Politikwissenschaft

Oeconomicum, Raum 0.123

Platz der Göttinger Sieben 3

studienberatung-spw@sowi.uni-goettingen.de



Mi: 14.00 - 16.00 Uhr

Terminvergabe über Stud.IP

[www.uni-goettingen.de/de/28823.html](http://www.uni-goettingen.de/de/28823.html)

**MODULTABELLE**

Diese Tabelle dient ausschließlich der Orientierung. Bitte informieren Sie sich immer in der für Sie zutreffenden Studien- und Prüfungsordnung sowie im aktuellen Modulhandbuch. Fehler in dieser Tabelle begründen keinen prüfungsrechtlichen Anspruch.

Modul	Zugangsvoraussetzungen	Prüfungsleistung	C / SWS	Semesterlage	Dauer
B.Pol.101	Keine	Portfolio	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Pol.102	Keine	Klausur	7/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Pol.103	Keine	Klausur	7/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.5	B.Pol.101 oder B.Sowi.100 und B.Pol.103	Präsentation und Portfolio	8/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Pol.601	B.Pol.101 oder B.Sowi.100 und B.Pol.103; empfohlen: B.MZS.03	Präsentation und Portfolio	8/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Pol.700	B.Pol.101 oder B.Sowi.100 und B.Pol.102; empfohlen: B.MZS.03	Präsentation und Portfolio	8/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.701	Keine	Hausarbeit	8/4	Jedes Sem.	Ein bis zwei Sem.
B.Pol.702	Keine	Hausarbeit und Beitrag für entweder Homepage-Blog oder Radio-sendung	10/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.703	B.Pol.701 oder B.Pol.702	Portfolio	10/4	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.Pol.800	B.Pol.101 oder B.Sowi.100 und B.Pol.102; empfohlen: B.MZS.03	Präsentation und Portfolio	8/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.801	B.Pol.101 und B.Pol.102 und B.Pol.103 und B.Pol.5 oder 501 und B.Pol.800; empfohlen: B.MZS.03	Präsentation und Portfolio	10/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Pol.802	B.Pol.101 und B.Pol.102 und B.Pol.103 und B.Pol.601 und B.Pol.700; empfohlen: B.MZS.03	Präsentation und Portfolio	10/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.10	empfohlen: B.Pol.101 und B.Pol.102	Portfolio	8/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.11	Keine	Tätigkeitsbericht	10/2 Praktikum 210 Std.	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.Pol.12	B.Pol.101 oder B.Sowi.100 und B.Pol.102 oder B.Pol.103	Referat mit Thesenpapier	6/4	Jedes Sem.	Zwei Sem.
B.GeFo.06	Keine	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder Klausur in einer der beiden Lehrveranstaltungen	10/4	Jedes Sem.	Mind. ein Semester
B.MIS.130	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	6/4	Jeses 3. Sem.	Ein Sem.
B.MIS.115	Keine	Portfolio	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.MIS.116	Keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung	6/4	Jeses 3. Sem.	Ein Sem.
B.MZS.02	Dringend empfohlen: B.MZS.01 oder B.MZS.03, B.MZS.11	Hausarbeit	4/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.MZS.02c	Dringend empfohlen: B.MZS.01 oder B.MZS.03, B.MZS.11	Hausarbeit	4/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.MZS.03	Keine	Klausur mit zwei Teilen	6/6	Jedes WiSe	Ein Sem.



B.MZS.11	empfohlen: B.MZS.01 oder B.MZS.03	Klausur	4/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.MZS.12	empfohlen: B.MZS.11	Klausur	4/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.MZS.13	empfohlen: B.MZS.11, B.MZS.12 und B.MZS.21	Klausur	4/4	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.MZS.21	empfohlen: B.MZS.11, B.MZS.12	Klausur	4/3	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.MZS.22	B.MZS.21; empfohlen: B.MZS.11, B.MZS.12, B.MZS.13	Klausur	4/3	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.MZS.401	B.MZS.01 oder B.MZS.03, B.MZS.11 und B.MZS.12	Methoden- und Feldbericht	4/2	Keine Angabe	Ein Sem.
B.MZS.402	B.MZS.01 oder B.MZS.03, B.MZS.11 und B.MZS.12	Vortrag mit schriftlicher Ausarbeitung	8/6	Jedes SoSe	Ein Sem.
B.MZS.5	B.MZS.01 oder B.MZS.03 oder B.MZS.02 oder B.GeFo.02	Hausarbeit	12/6	Jedes SoSe	Zwei Sem.
B.MZS.6	B.MZS.01 oder B.MZS.02 oder B.MZS.03 oder B.GeFo.02	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung	4/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.OAW. MS.001a	Keine	Hausarbeit	6/2	Jährlich	Ein Sem.
B.OAW. MS.001b	Keine	Hausarbeit	6/2	Jährlich	Ein Sem.
B.OAW. MS.001c	Keine	Hausarbeit	6/2	Jährlich	Ein Sem.
B.OAW. MS.001d	Keine	Hausarbeit	6/2	Jährlich	Ein Sem.
B.Sowi.1	Keine	Portfolio	2/2	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.Sowi.11	empfohlen: B.Sowi.1	Portfolio	4/1	Jedes Sem.	Ein Sem.
B.Sowi.100	Keine	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Sowi.20	Keine	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	6/2	Jährlich	Ein Sem.
B.Sowi.200	Keine	Klausur	6/4	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Sowi.600	Keine	Erfahrungsbericht	10/4	Jedes Sem.	Ein bis zwei Sem.
B.Sowi.700	Keine	Tätigkeitsbericht	10/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
B.Soz.600 (Pol)	Keine	Hausarbeit	8/2	Jedes WiSe	Ein Sem.
SQ.Sowi.23	Keine	Posterpräsentation oder Forschungsbericht	8/4	Jedes 4. Sem.	Zwei Sem.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Module der Außerfachlichen Kompetenzbereiche entnehmen Sie bitte den Modulverzeichnissen der geltenden Prüfungsordnung. Sie finden die Modulbeschreibungen der außerfachlichen Kompetenzbereiche in den Ordnungen der zugehörigen Studiengänge (z.B. Kompetenzbereich Politikwissenschaft geregelt im Mono BA Politik)

## SCHLÜSSELKOMPETENZEN

Das Angebot an Schlüsselkompetenzen ist frei wählbar aus dem hier abgebildeten Modulkatalog der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (siehe 1.), dem fakultätsübergreifenden Modulhandbuch der Universität Göttingen (siehe 2.) sowie aus dem Katalog der ZESS (Zentrale Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen) der Universität Göttingen (siehe 3.).

### 1. SCHLÜSSELKOMPETENZANGEBOTE DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT (STAND WISE 2018/19)

#### a. Sachkompetenz

<i>B.GeFo.08</i>	Genderkompetenz I (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.09</i>	Genderkompetenz II (4 C/2 SWS)
<i>B.GeFo.11</i>	Gender, Selbstorganisation, Teamwork (6 C/3 SWS)
<i>B.Pol.10</i>	Model United Nations (8 C/3 SWS)
<i>B.Psy.501</i>	Sozialpsychologie (8 C/4 SWS)
<i>B.Psy.005S</i>	Wirtschaftspsychologie I und II (8 C/4 SWS)
<i>B.Sowi.20</i>	Wissenschaft und Ethik (6 C/2 SWS)
<i>B.Spo.15</i>	Sport und Geschlecht (6 C/4 SWS)
<i>B.Spo.29</i>	Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports (5 C/3 SWS)
<i>B.Spo.103</i>	Sportpädagogische Grundlagen und Einführung in die Sportwissenschaft (5 C/3 SWS)
<i>SQ.Sowi.22</i>	Bachelorarbeitsforum (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.23</i>	Lehrforschungsprojekt am Beispiel (8 C/4 SWS)
<i>SQ.Sowi.29</i>	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.40</i>	Kolloquium Geschlechterforschung (4 C/2 SWS)
<i>SQ.Sowi.41</i>	Kolloquium Soziologie (4 C/2 SWS)

#### b. Sprachkompetenz

<i>B.Eth.371a</i>	Sprachstudium: Bahasa Indonesia (6 C/4 SWS)
<i>B.Eth.371c</i>	Sprachstudium: Pilipino (Filipino) (6 C/4 SWS)
<i>B.Eth.372</i>	Altamerikanisches Sprachstudium I (6 C/2 SWS)
<i>B.MIS.706</i>	Moderne indische Sprache - intensiv (6 C/4 SWS)
<i>B.MIS.709</i>	Moderne indische Sprache - intensiv II (6 C/4 SWS)
<i>SQ.Sowi.7</i>	Sprachkurs A (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (2 C)
<i>SQ.Sowi.17</i>	Sprachkurs B (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (4 C)
<i>SQ.Sowi.27</i>	Sprachkurs C (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (6 C)
<i>SQ.Sowi.37</i>	Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (3 C)
<i>SQ.Sowi.47</i>	Wissenschaftssprache Deutsch für ausländische Studierende - Fokus Sprechen und Präsentieren (6 C/4 SWS)

---

*SQ.Sowi.57*      Wissenschaftssprache Deutsch für ausländische Studierende - Fokus Schreiben  
(6 C/4 SWS)

### **c. Selbstkompetenz und Sozialkompetenz**

*SQ.Sowi.1*            Die Tutorentätigkeit (einschließlich Qualifizierungsseminar) (10 C/3 SWS)  
*SQ.Sowi.2*            Das Studentische MentorInnenprogramm (4 C/1 SWS)  
*SQ.Sowi.2c*           Das Studentische MentorInnenprogramm – Vertiefung (4 C/1 SWS)  
*SQ.Sowi.3*            Service Learning: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Ein-  
richtung (6 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.4*            Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.5*            Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.11*          Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2  
C/1 SWS)  
*SQ.Sowi.12*          Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sport-  
art (2 C/1 SWS)  
*SQ.Sowi.13*          Praxis der Sozialwissenschaften (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.15*          Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.19*          Sozialwissenschaftliche Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.20*          Netzwerken für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.21*          Projektmanagement (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.24*          Interkulturelle Kompetenz und Auslandsaufenthalt (8 C/4 SWS)  
*SQ.Sowi.25*          Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.30*          Studienorganisation und Zeitmanagement (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.31*          Planung einer eigenen Lehrveranstaltung (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.32*          Mittelakquise für Forschungsanträge und Stipendien (8 C/4 SWS)  
*SQ.Sowi.36*          Praxiskurs: Bewerbungstraining für SozialwissenschaftlerInnen (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.46*          Praxiskurs: Kompetenzanalyse (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.1000*        Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen  
Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)

### **d. Methodenkompetenz**

*B.MZS.02*            Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung" (4 C/2 SWS)  
*B.MZS.6*             Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)  
*B.MZS.13*           Statistik III: Multivariate statistische Datenanalyse (4 C/4 SWS)  
*B.Sowi.1*             Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten (2 C/2 SWS)  
*B.Sowi.11*           Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)  
*B.Sowi.111*          Akademisches Schreiben und wissenschaftliches Arbeiten (6 C/4 SWS)  
*B.Spo.12*            Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation im Sport (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.18*          EDV-Kurs B (4 C)  
*SQ.Sowi.26*          Angewandtes und journalistisches Schreiben (4 C/2 SWS)  
*SQ.Sowi.28*          EDV-Kurs C (6 C)

---

SQ.Sowi.33	Medienkompetenz für Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.38	EDV-Kurse (3 C)
SQ.Sowi.8	EDV-Kurs A (2 C)

## 2. SCHLÜSSELKOMPETENZANGEBOTE DER UNIVERSITÄT

Im „Modulhandbuch für fakultätsübergreifende Schlüsselkompetenzen“ finden Sie für jedes Semester die jeweils angebotenen fächer- und studiengangübergreifenden Schlüsselkompetenzmodule, aus denen Sie wählen können: [www.uni-goettingen.de/de/196175.html](http://www.uni-goettingen.de/de/196175.html). Darin enthalten sind auch weitere, je nach Semester wechselnde Module aus Studiengängen der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, die nicht im fakultätseigenen Modulhandbuch (siehe 1.) enthalten sind, aber dennoch in den Schlüsselkompetenzen eingebracht werden können.


## 3. SCHLÜSSELKOMPETENZANGEBOTE DER ZESS


Kursangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (ZESS) umfassen die Bereiche Fremdsprachen, Allgemeine Schlüsselkompetenzen sowie ZESS-IT. Den Modulkatalog sowie das Semesterprogramm finden Sie unter folgendem Link: [www.zess.uni-goettingen.de/](http://www.zess.uni-goettingen.de/). Bitte beachten Sie bei der ZESS die Zeiträume und Formalitäten für Einstufungstests (z.B. bei Sprachen) und Kursanmeldungen.

## BERATUNG ZU UND ANERKENNUNG VON SCHLÜSSELKOMPETENZEN

Bei Fragen zum Thema Schlüsselkompetenzen wenden Sie sich bitte zunächst an **Michael Bonn-Gerdes**, der auch für die Anerkennung der Module SQ.Sowi.5/15/25 (Praktikum) sowie SQ.Sowi.3/4 (Ehrenamt) zuständig ist. Für alle oben genannten Modulangebote (inkl. ZESS und universitätsweite Schlüsselkompetenzen) müssen Sie sich über FlexNow anmelden. Um andere Leistungen (z.B. aus dem Ausland) im Bereich der Schlüsselkompetenzen anerkannt zu bekommen, wenden Sie sich bitte direkt an Annegret Schallmann (S. 42).

**i** **Michael Bonn-Gerdes**  
Oeconomicum, Raum 1.104  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-13576  
[michael.bonn-gerdes@sowi.uni-goettingen.de](mailto:michael.bonn-gerdes@sowi.uni-goettingen.de)

 Mo: 13.00 - 15.00 Uhr  
Do: 14.00 - 16.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

 [www.sowi.uni-goettingen.de/schluessselkompetenzen](http://www.sowi.uni-goettingen.de/schluessselkompetenzen)

---

## FAQ'S ZU SCHLÜSSELKOMPETENZEN

### **Ab welchem Semester sollte man Schlüsselkompetenzen belegen?**

Sie können bereits im ersten Semester Schlüsselkompetenzen belegen. Module wie beispielsweise *B.Sowi.1: Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten* oder *SQ.Sowi.30: Studienorganisation und Zeitmanagement* legen eine solide Grundlage für einen guten Studienstart. Andere Module hingegen eignen sich eher im Hinblick auf das Studienende (z.B. *SQ.Sowi.22: Bachelorarbeitsforum* oder *SQ.Sowi.36: Praxiskurs: Bewerbungstraining für SozialwissenschaftlerInnen*). Genauere Informationen erhalten Sie bei Herrn Bonn-Gerdes.

### **Was ist bei der Auswahl der Schlüsselkompetenzen zu beachten?**

Es empfiehlt sich, Schlüsselkompetenzen nach den eigenen Interessen auszuwählen und bspw. an den zukünftigen Berufswunsch anzupassen. Darüber hinaus sind eventuelle Vorgaben Ihrer Studien- und Prüfungsordnung zu beachten. Bei manchen Modulen gibt es auch Einschränkungen zur Teilnehmerzahl und Zielgruppe sowie einzuhaltende Anmeldeformalitäten. Diese sind in der Regel im UniVZ oder StudIP aufgeführt, ansonsten wenden Sie sich an den/die jeweilige/n Dozierende/n oder die Schlüsselkompetenz-Beratung von Herrn Bonn-Gerdes.

### **Kann man mehr als 18 Credits Schlüsselkompetenzen (im Lehramt 10 Credits) belegen?**

Sie können sich insgesamt maximal 18 Credits (Lehramt 10 Credits) anrechnen lassen. Darüber hinaus ist es in der Regel und bei freien Plätzen möglich, weitere Module zu besuchen, um etwa Ihr eigenes Profil weiter auszubauen. Diese zusätzlich besuchten Schlüsselkompetenzmodule können dann im Zeugnis als „Freiwillige Zusatzleistungen“ aufgeführt werden.

### **Kann man auch Kurse einbringen, die nicht in den oben genannten Katalogen freigegeben sind?**

Grundsätzlich sind nur Module anrechenbar, die laut Ihrer Prüfungs- und Studienordnung zulässig sind. Bei Kursen, die Sie an einer anderen Universität oder Einrichtung besucht haben, kann eine Anrechnung erfolgen. Die Anrechnung ist aber immer eine Einzelfallentscheidung und sollte im Vorfeld mit Frau Schallmann bzw. der/dem Anerkennungsbeauftragten Ihres Faches abgeklärt werden.

### **Wie belegt man Schlüsselkompetenzen? Was ist beim Anmeldeverfahren zu beachten?**

Wenn eine Anmeldung notwendig ist, erfolgt diese für die meisten Lehrveranstaltungen über StudIP oder per E-Mail an die/den Dozierende/n. Entsprechende Hinweise entnehmen Sie bitte der jeweiligen Lehrveranstaltungsankündigung. Zur Anrechnung des entsprechenden Moduls ist unbedingt auch eine (zusätzliche) Anmeldung im FlexNow notwendig. Für eine detaillierte Planung und Beratung können Sie sich gerne an Herrn Bonn-Gerdes wenden.

Bitte beachten Sie die gesonderten Anmeldemodalitäten bei der ZESS – hier finden auch oft im Vorfeld Einstufungstests statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Seite der ZESS ([www.zess.uni-goettingen.de/](http://www.zess.uni-goettingen.de/)).

## **DIE AUßERPOLITIKWISSENSCHAFTLICHEN KOMPETENZBEREICHE**

Die außerpolitikwissenschaftlichen Kompetenzbereiche umfassen in der Regel 42 C. Einige Modulpakete sind jedoch kleiner. Es sind demnach je nach Wahl mindestens 40 C in den Modulen eines der folgenden außerpolitikwissenschaftlichen Kompetenzbereiche zu erbringen. Hat ein Kompetenzbereich weniger als 42 C so sind die fehlenden Credits durch Module aus dem Professionalisierungsbereich zu erwerben.

**Die Kombination von Modulen verschiedener außerpolitikwissenschaftlicher Kompetenzbereiche ist unzulässig**, es können ausschließlich die Module eines außerpolitikwissenschaftlichen Kompetenzbereichs eingebracht werden.

- **Erziehung, Bildung, Gesellschaft**
- **China**
- **Geschlechterforschung**
- **Gesellschaft und Raum**
- **Interdisziplinäre Indienstudien**
- **Internationales Recht und Staatsrecht**
- **Kultur und Religion**
- **Mensch und Gesellschaft**
- **Neuere und neueste Geschichte**
- **Philosophie und Rechtsgeschichte/Rechtsphilosophie**
- **Technische Innovationen und Umwelt**
- **Vielfalt und soziale Ungleichheit**
- **Volkswirtschaftslehre und Internationale Ökonomie**

Die **Zulassung** zu den Modulen der Kompetenzbereiche ist auf **jeweils fünf Studierende** aus der Politikwissenschaft pro Jahr begrenzt.

## **AUSWAHLVERFAHREN**

Die Auswahlverfahren zu den außerpolitikwissenschaftlichen Kompetenzbereichen erfolgen am **Dienstag, den 09.10.2018** von **08:00 bis 09:00 Uhr** im Studiendekanat, **Oeconomicum, Raum 1.114**.

Die *beglaubigten Kopien der Abiturzeugnisse* sind zu diesem Termin vorzulegen. Beim Verfahren können bis zu drei gewünschte Kompetenzbereiche nach Rangfolge angegeben werden. Die Auswahl erfolgt über die Note des Abiturs, bei gleichwertigem Rangplatz entscheidet das Los. Die Benachrichtigung über das Ergebnis erfolgt noch am Dienstag per Mail.

Das Antragsformular finden Sie in Ihrer Erstsemester-Mappe.

Bei Fragen zum **Wechsel Ihres Kompetenzbereiches** sowie zur Ausgestaltung, wenden Sie sich an Frau Schröter (S. 43).

## ERZIEHUNG, BILDUNG, GESELLSCHAFT

Dieser Kompetenzbereich kombiniert Module aus Soziologie und Erziehungswissenschaften, die sich mit den Bereichen Bildung, Sozialisation und Migration beschäftigen. Im Mittelpunkt steht dabei u.a. die Frage, in welchen unterschiedlichen Prozessen sich Identität ausbildet bzw. welchen Herausforderungen und eventuellen Konflikten dabei individuell und kollektiv zu begegnen ist.

### **Erziehungswissenschaft**


#### **Thomas Göymen-Steck**

Institut für Erziehungswissenschaft

Waldweg 26, Raum 7.103

Tel.: +49 (0)551 / 39- 29463

E-Mail: tgoeyme@uni-goettingen.de

 Mi: 14.00 - 16.00 Uhr

Anmeldung über das persönliche Profil in Stud.IP; abweichende Termine in der vorlesungsfreien Zeit, siehe Ankündigung unter [www.uni-goettingen.de/ife](http://www.uni-goettingen.de/ife)

 <http://www.uni-goettingen.de/ife/studiengangsbeauftragter>

### **Soziologie**

#### **Dr. Ina Alber-Armenat**


Institut für Soziologie

Oeconomicum, Raum 0.161


Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551 / 39-12320

[studium.sociologie@uni-goettingen.de](mailto:studium.sociologie@uni-goettingen.de)

 Di 09.30 – 11.00 Uhr

Do 11.00 – 12.30 Uhr

 <http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html>

## MODULÜBERSICHT ERZIEHUNG, BILDUNG, GESELLSCHAFT ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 34 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |  |
|------------------|--|
| <i>B.Erz.010</i> | Pädagogisches Handeln und Professionalität: Theorie(n), Geschichte(n), Felder (10 C/4 SWS) |
| <i>B.Erz.020</i> | Sozialisation: Grundbegriffe, Theorien, und Gegenstände (10 C/4 SWS)                       |
| <i>B.Erz.030</i> | Erziehung und Bildung: Begriffe, Theorien, Geschichte (10 C/4 SWS)                         |
| <i>B.MZS.02</i>  | Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C/2 SWS)                               |

### Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>B.Soz.02</i>  | Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften (8 C/4 SWS) |
| <i>B.Soz.700</i> | Exemplarische Studien der Kulturosoziologie (8 C/2 SWS)                     |

## **GESCHLECHTERFORSCHUNG**

Das Studium der Geschlechterforschung befasst sich aus interdisziplinärer Perspektive mit der sozialen Kategorie Geschlecht. Aus der Sichtweise unterschiedlicher Fächer und Fachgebiete werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Theorien zur kulturellen Konstruktion von Geschlecht und zu Dimensionen des Geschlechtsverhältnisses (Gleichheit, Differenz, Hierarchie) in Geschichte und Gegenwart vermittelt.

### **i Helga Hauenschild**

Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Verfügungsgebäude (VG) 0.107  
Platz der Göttinger Sieben 7  
Tel.: +49 (0)551 / 39-9457  
hhauens@gwdg.de



Di: 09.30 - 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung



[www.geschlechterforschung.uni-goettingen.de](http://www.geschlechterforschung.uni-goettingen.de)

## **MODULÜBERSICHT GESCHLECHTERFORSCHUNG ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 42 C erbracht werden:

### **Pflichtmodule**

Es müssen folgende zwei Pflichtmodule im Umfang von 22 C erfolgreich absolviert werden:

- B.GeFo.01*            Theorien der Geschlechterforschung (Orientierungsmodul) (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.02*            Methoden der Geschlechterforschung (12 C/4 SWS)

### **Wahlpflichtmodule**

Es müssen zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 20 C erfolgreich absolviert werden:



- B.GeFo.03*            Konzepte von Körper und Individuum (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.04*            Soziale Beziehungen (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.05*            Arbeit, Wirtschaft und materielle Kultur (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.06*            Politische Kultur und soziopolitische Systeme (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.07*            Sprache, Literatur, Text- und Bildmedien, Glaubens- und Wissenssysteme (10 C/4 SWS)



## INTERDISZIPLINÄRE INDIENSTUDIEN

Gegenstand der Interdisziplinären Indienstudien ist die wissenschaftliche Untersuchung sozialer, kultureller und ökonomischer Phänomene im modernen Indien. Besonders im Blickpunkt stehen auf der einen Seite Fragen der sozialen Ungleichheit und wirtschaftlichen Entwicklung, auf der anderen Seite Fragen der kulturellen und religiösen Vielfalt sowie deren historische Zusammenhänge. Diese Fragen und Zusammenhänge sollen aus sozial-, geistes- und wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive untersucht werden.

 **Dr. Michael Dickhardt**  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26, Zimmer 1.108  
Tel.: +49 (0)551 / 39-20238  
study@cemis.uni-goettingen.de

 Di: 10.00 - 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Während der vorlesungsfreien Zeit nur nach  
Vereinbarung  
 [www.uni-goettingen.de/de/131257.html](http://www.uni-goettingen.de/de/131257.html)

### MODULÜBERSICHT INTERDISZIPLINÄRE INDIENSTUDIEN ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 44 C erfolgreich erbracht werden.

#### Pflichtmodule

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden:

- B.MIS.110* Grundlagen der Indienforschung I (7 C/4 SWS)
- B.MIS.111* Grundlagen der Indienforschung II (7 C/4 SWS)
- B.MIS.124* Methodische Zugänge zu Themen der Modernen Indienstudien (6 C/4 SWS)

*Die Module B.MIS.110 bis B.MIS.111 sind Orientierungsmodule.*

#### Wahlpflichtmodule

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden; soweit dabei Module absolviert werden, die den Erwerb einer modernen indischen Sprache zum Gegenstand haben, werden sie nur bis maximal 9 C berücksichtigt:

- B.MIS.115* Das moderne Indien: Politik im Wandel I (6 C/4 SWS)
- B.MIS.116* Das moderne Indien: Politik im Wandel II (6 C/4 SWS)
- B.MIS.117* Religionen im modernen Indien (6 C/4 SWS)
- B.MIS.118* Die Medienlandschaft des modernen Indiens (6 C/4 SWS)
- B.MIS.119* Wirtschaftlicher und sozialer Wandel im modernen Indien (6 C/4 SWS)
- B.MIS.121* Entwicklungsökonomie Indiens (6 C/4 SWS)
- B.MIS.128* Themen moderner Indienstudien (6 C/4 SWS)
- B.MIS.130* Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge (6 C/4 SWS)
- B.MIS.131* Diversität und Ungleichheit im modernen Indien II: thematische Perspektiven (6 C/4 SWS)
- B.MIS.135* Themen der Entwicklungsökonomie Indiens (6 C/4 SWS)
- B.MIS.706* Moderne indische Sprache – intensiv (6 C/4 SWS)
- B.MIS.709* Moderne indische Sprache – intensiv II (6 C/4 SWS)

## CHINA


China gehört ohne Frage zu den wichtigsten Akteuren in der internationalen Politik und ist u.a. ein wichtiger Wirtschaftspartner. Dieser Kompetenzbereich ist eine gute Ergänzung des Teilbereichs Internationale Politik der Politikwissenschaft und insbesondere entsprechender regionaler Schwerpunkte des Lehrstuhls für Internationale Politik sowie des Teilbereich Vergleich politischer Systeme.

Die Module führen in Politik, Recht, Wirtschaft und Gesellschaft des modernen China ein. Zusätzlich wird empfohlen, Chinesisch im Schlüsselkompetenzbereich zu belegen.

### **Dr. Armin Müller**

Ostasiatisches Seminar  
Heinrich-Düker-Weg 14, KWZ 0.729  
Tel.: +49 (0)551 / 39-29265  
armin.mueller@sowi.uni-goettingen.de

 siehe Homepage

 <http://www.sinologie-goettingen.de/boas/forschung/personalstruktur/dr-armin-muller/>

## MODULÜBERSICHT CHINA ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **Pflichtmodule**

Es müssen fünf der folgenden Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.001a	Einführung in die Politik des modernen China (6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.001b	Einführung in das Recht des modernen China (6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.001c	Einführung in die Gesellschaft des modernen China (6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.001d	Einführung in die Wirtschaft des modernen China (6 C / 2 SWS)
B.OAW.MS.02	Geistesgeschichte Chinas (6 C / 6 SWS)
B.OAW.MS.05	Einführung in die Geschichte des modernen China (6 C / 4 SWS)

### **Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich absolviert werden:

B.OAW.MS.09	Politik des modernen China II (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.10	Recht des modernen China II (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.14	Gesellschaft des modernen China II (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.15	Wirtschaft des modernen China II (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.16	Einführung in die Ideengeschichte des modernen China (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.24	Einführung in die Religionen des modernen China (6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.25	Geschichte des modernen China II (6 C/2 SWS)

## GESELLSCHAFT UND RAUM


Dieser Kompetenzbereich eröffnet einen Einblick in die soziologische, politische und ökonomische Bedeutung räumlicher Strukturen. Aus (human-)geographischer und soziologischer Perspektive werden unter anderem Themen wie räumliche Segregation und Mobilität in ländlichen und städtischen Siedlungen behandelt.


*Bei Wahl dieses Kompetenzbereichs unbedingt lesen:* Wichtige Informationen zum Fach und Hinweise: [www.uni-goettingen.de/de/127017.html](http://www.uni-goettingen.de/de/127017.html).

### **Geographie**

#### **Dr. Robert Weber**

Geographisches Institut  
Goldschmidtstr. 5, Raum 5.117 (5. OG)  
Tel.: +49 (0)551 / 39-19553  
[rweber@gwdg.de](mailto:rweber@gwdg.de)


 Mo: 11.00 - 13.00 Uhr  
Do: 11.30 - 13.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

 Terminänderungen / Ankündigungen:  
[www.uni-goettingen.de/de/59407.html](http://www.uni-goettingen.de/de/59407.html)

### **Soziologie**

#### **Dr. Ina Alber-Armenat**

Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.161  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-12320  
[studium.sociologie@uni-goettingen.de](mailto:studium.sociologie@uni-goettingen.de)

 Di: 09.30 – 11.00 Uhr  
Do: 11.00 – 12.30 Uhr

 <http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html>

## MODULÜBERSICHT GESELLSCHAFT UND RAUM ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 30 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Soz.700</i>	Exemplarische Studien der Kulturosoziologie (8 C/2 SWS)
<i>B.Geg.02</i>	Regionale Geographie (7 C/4 SWS)
<i>B.Geg.07</i>	Kultur- und Sozialgeographie (7 C/4 SWS)
<i>B.Geg.08</i>	Wirtschaftsgeographie (7 C/4 SWS)
<i>B.Geg.09</i>	Angewandte Geographie (15 C/5 SWS)

### Wahlpflichtmodule II

Es muss wenigstens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Geg.14</i>	Kulturräumliche Regionalanalyse (6 C/2 SWS)
<i>B.Sowi.200</i>	Spezielle Gegenstandsbereiche und Theorien der Sozialwissenschaften (6 C/4 SWS)
<i>B.Geg.15</i>	Wirtschaftsräumliche Regionalanalyse (6 C/2 SWS)
<i>B.MZS.5</i>	Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung (12 C/6 SWS)

## INTERNATIONALES RECHT UND STAATSRECHT

In diesem Kompetenzbereich erwerben Sie rechtswissenschaftliche Grundkenntnisse im öffentlichen Recht mit einem Schwerpunkt im internationalen öffentlichen Recht. Nachdem Sie die allgemeinen Grundlagen im Staats-, Völker- und Europarecht erworben haben, können Sie einen individuellen Schwerpunkt setzen. Sie können beispielsweise aus den Bereichen Verwaltungs-, Straf-, Prozess-, oder Wirtschaftsrecht wählen und dabei jeweils eher völkerrechtliche oder spezieller europarechtliche Kenntnisse erwerben.

Das Institut für Völker- und Europarecht an der Universität Göttingen gehört zu den renommiertesten Standorten in Deutschland, was nicht zuletzt durch die Wahl von Andreas Paulus zum Bundesverfassungsrichter bestätigt wurde.

### **i** Nadine Schröter

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-5126  
nadine.schröter@sowi.uni-goettingen.de

☎ Mo: 09:30 – 11:00 Uhr  
Mi: 13:00 – 15:00 Uhr  
Do: 09:30 – 10:30 Uhr

💻 [www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)

## MODULÜBERSICHT INTERNATIONALES RECHT UND STAATSRECHT ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende fünf Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

S.RW.0211K	Staatsrecht I (7 C/6 SWS)
S.RW.0212K	Staatsrecht II (7 C/6 SWS)
S.RW.0214K	Staatsrecht III (Bezüge zum Völker- und Europarecht) (4 C/4 SWS)
S.RW.1215	Europarecht I (6 C/2 SWS)
S.RW.1217	Völkerrecht I (6 C/2 SWS)

### Wahlpflichtmodule II

Es muss mindestens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich absolviert werden:

S.RW.1218	Public International Law II (International Organizations) (6 C/2 SWS)
S.RW.1220	Internationaler Menschenrechtsschutz (6 C/2 SWS)
S.RW.1221	Europäisches Verfassungsrecht und Verfassungsrechtsvergleichung (6 C/2 SWS)
S.RW.1229	Internationales und europäisches Wirtschaftsrecht (6 C/2 SWS)
S.RW.1230	Cases and Developments in International Economic Law (6 C/2 SWS)
S.RW.1234	Europarecht II (6 C/2 SWS)
S.RW.1321	Europäisches Strafrecht und Strafanwendungsrecht (6 C/2 SWS)
S.RW.1322	Völkerstrafrecht (6 C/2 SWS)
S.RW.2510	Seminare Internationales Öffentliches Recht (12 C/3 SWS)

## KULTUR UND RELIGION

Kultur und Religion sind nach dem Ende des Kalten Kriegs wieder zu überraschend wichtigen Elementen internationaler, aber auch vieler nationaler Politiken geworden. Dieser interdisziplinär angelegte Kompetenzbereich mit Modulen aus den Fächern Ethnologie, Soziologie und Religionswissenschaft ist eine gute Ergänzung für entsprechende politikwissenschaftliche Analysen. Zugleich erwerben Sie Kenntnisse über unterschiedliche methodische Zugänge zum Themenbereich „Kultur und Religion“, die in Teilen der Politikwissenschaft gewinnbringend rezipiert worden sind.

- |  |   |
|--|---|
|  <b>Ethnologie</b><br><b>Dr. Hans Reithofer</b><br>Institut für Ethnologie<br>Theaterstr. 14, Raum 0.105<br>Tel.: +49 (0)551/ 39-29300<br>hreitho@gwdg.de   |  Mi: 16:00 - 18.00 Uhr<br>Anmeldung über Stud.IP erbeten<br><br> <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/fachstudienberatung/40800.html">www.uni-goettingen.de/de/fachstudienberatung/40800.html</a> |
|  <b>Religionswissenschaft</b><br><b>PD Dr. Fritz Heinrich</b><br>Theologische Fakultät<br>Platz der Göttinger Sieben 2, Zimmer 2.116<br>Tel.: +49 (0)551 / 39-7125<br>fritz.heinrich@theologie.uni-goettingen.de  |  Mi: 14:00 - 16:00 Uhr<br>Bitte in Liste vor dem Büro eintragen<br><br> <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/17564.html">www.uni-goettingen.de/de/17564.html</a>                                  |
|  <b>Soziologie</b><br><b>Dr. Ina Alber-Armenat</b><br>Institut für Soziologie<br>Oeconomicum, Raum 0.161<br>Platz der Göttinger Sieben 3<br>Tel.: +49 (0)551 / 39-12320<br>studium.sociologie@uni-goettingen.de |  Di: 09.30 – 11.00 Uhr<br>Do: 11.00 – 12.30 Uhr<br><br> <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html">http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html</a>                       |

### MODULÜBERSICHT KULTUR UND RELIGION ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 41 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Da dieser Kompetenzbereich weniger als 42 C bringt, ist der fehlende eine Credit durch ein Modul **aus dem Professionalisierungsbereich** zu erwerben.

#### Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 32 C erfolgreich absolviert werden:

- |                   |   |
|-------------------|---|
| <i>B.Eth.311B</i> | Einführung in die Ethnologie (6 C /3 SWS)                     |
| <i>B.Soz.700</i>  | Exemplarische Studien der Kulturosoziologie (8 C/2 SWS)       |
| <i>B.ReW.01</i>   | Historisches Basismodul Religionsgeschichte (11 C / 6 SWS)    |
| <i>B.ReW.03</i>   | Systematisches Basismodul Religionswissenschaft (7 C / 3 SWS) |

#### Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

- |                  |   |
|------------------|---|
| <i>B.Eth.313</i> | Religion und Ritual, Politik und Macht (9 C/3 SWS)      |
| <i>B.Eth.341</i> | Ethnologische Forschungsthemen & Theorien I (9 C/4 SWS) |

## MENSCH UND GESELLSCHAFT

Dieser Kompetenzbereich verbindet die Perspektiven von Soziologie und Psychologie und damit zweier Fächer, die für die politikwissenschaftliche Forschung von großer Bedeutung sind. Während die Psychologie den Einzelnen, seine Motivationen, Dispositionen und Fähigkeiten in den Blick nimmt, fragt die Soziologie nach den gesellschaftlichen Strukturen, wobei beide Fächer darauf aufbauend die Dynamik zwischen Mensch und Gesellschaft untersuchen.

### **Psychologie**


**Dr. Nuria Brinkmann**

Georg-Elias-Müller-Institut für Psychologie

Goßlerstr. 14, Raum 3.103a

Tel.: +49 (0)551 / 39-13568

studienbuero@psych.uni-goettingen.de

 Di-Do: 09.00 - 12.00 Uhr

 [www.uni-goettingen.de/de/104310.html](http://www.uni-goettingen.de/de/104310.html)

### **Soziologie**

**Dr. Ina Alber-Armenat**


Institut für Soziologie

Oeconomicum, Raum 0.161

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551 / 39-12320

studium.sociologie@uni-goettingen.de

 Di: 09.30 – 11.00 Uhr

Do: 11.00 – 12.30 Uhr

 <http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html>

## MODULÜBERSICHT MENSCH UND GESELLSCHAFT ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 40 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Da dieser Kompetenzbereich weniger als 42 C bringt, sind die fehlenden zwei Credits durch ein Modul **aus dem Professionalisierungsbereich** zu erwerben.

### **Pflichtmodule**

Es müssen folgende fünf Module im Umfang von insgesamt 40 C erfolgreich absolviert werden:

*B.Psy.501* Sozialpsychologie (8 C/4 SWS)

*B.Psy.005S* Wirtschaftspsychologie I & II (8 C/4 SWS)

*B.Soz.130* Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien (8 C/2 SWS)

*B.Soz.02* Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften (8 C/4 SWS)

*B.Soz.600* Exemplarische Studien der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates (8 C/4 SWS)

## NEUERE UND NEUSTE GESCHICHTE

Das Fach **Geschichte** ist in eine weite Forschungslandschaft eingebettet. In der Neuzeit ist die Forschung in den Bereichen der Umwelt-, Militär-, Kolonialismus-, Rechts-, Verwaltungs-, Wissenschafts- sowie Religionsgeschichte und Historischer Anthropologie angesiedelt. Für das 20. Jahrhundert und die Zeitgeschichte liegen die Forschungsschwerpunkte auf den Gebieten der politischen Kultur der Zwischenkriegszeit und der Genese und Ausformung totalitärer Systeme, im Bereich der Jugendkultur und der Terrorismusforschung. Ebenso vertreten sind Wissenschaftsgeschichte und Geschlechterforschung.

### **Dr. Maria Rhode**

Seminar für Mittlere und Neuere  
Geschichte

Heinrich-Düker-Weg 14, Raum 1.711 (KWZ)

Tel.: +49 (0)551 / 39-24645

mrhode@gwdg.de



Mo: 15.00 - 16.00 Uhr

Mi: 15.00 - 16.00 Uhr



[www.uni-goettingen.de/de/26972.html](http://www.uni-goettingen.de/de/26972.html)

## MODULÜBERSICHT NEUERE UND NEUESTE GESCHICHTE ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Gesch.201* Grundlagenmodul (4 C/3 SWS)
- B.Gesch.203* Wissensmodul Moderne (3 C/4 SWS)
- B.Gesch.116* Einführungsmodul Frühe Neuzeit (5 C/3 SWS)
- B.Gesch.117* Einführungsmodul Neuzeit (8 C/4 SWS)

### Wahlpflichtmodule I

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Gesch.301* Aufbaumodul Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.303* Aufbaumodul Frühe Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.311* Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.313* Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (9 C/4 SWS)

### Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden; bereits absolvierte Module können nicht erneut berücksichtigt werden:

- B.Gesch.503* Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.504* Vertiefungsmodul Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.506* Vertiefungsmodul Osteuropäische Geschichte (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.507* Vertiefungsmodul Außereuropäische Geschichte (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.301* Aufbaumodul Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.303* Aufbaumodul Frühe Neuzeit (9 C/4 SWS)
- B.Gesch.311* Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Neuzeit (9 C/4 SWS)

*B.Gesch.313*      Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (9 C/4 SWS)

**Wahlpflichtmodule III**

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

*S.RW.1411aK*      Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters) (4 C/2 SWS)

*S.RW.1411bK*      Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte) (4 C/2 SWS)

*S.RW.1417K*      Verfassungsgeschichte der Neuzeit (4 C/2 SWS)

*B.Gesch.651*      Methoden wissenschaftlichen Arbeitens für Historiker (4 C/2 SWS)



## PHILOSOPHIE UND RECHTSGESCHICHTE/RECHTSPHILOSOPHIE

Dieser Kompetenzbereich ist eine gute Ergänzung des Teilbereichs Ideengeschichte und Theorie der Politikwissenschaft. Sie erwerben Kenntnisse in den Grundlagen der praktischen Philosophie, der Geschichte des Staatsrechts sowie der Rechts- und Sozialphilosophie. Dabei decken Sie beispielsweise mit dem Römischen Recht und der Verfassungsgeschichte der Neuzeit Bereiche ab, die im entsprechenden Teilbereich der Politikwissenschaft nicht umfassend behandelt werden können.

### **i** *Philosophie*

#### **Dr. Stephanie Weber-Schroth**

Philosophisches Seminar  
Humboldtallee 19, Zimmer 0.233  
Tel.: +49 (0)551/39-4787  
stephanie.weber@phil.uni-goettingen.de

☎ t.b.a

💻 [www.uni-goettingen.de/de/69856.html](http://www.uni-goettingen.de/de/69856.html)

### **i** *Rechtswissenschaften*

#### **Nadine Schröter**

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttingern Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39 -5126  
nadine.schroeter@sowi.uni-goettingen.de

☎ Mo: 09.30 - 11.00 Uhr

Mi: 13.00 - 15.00 Uhr

Do: 09.30 - 10.30 Uhr

💻 [www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)

## MODULÜBERSICHT PHILOSOPHIE UND RECHTSGESCHICHTE/RECHTSPHILOSOPHIE ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **Pflichtmodule**

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 28 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Phi.02</i>	Basismodul Praktische Philosophie (9 C/4 SWS)
<i>B.Phi.03</i>	Basismodul Geschichte der Philosophie (9 C/4 SWS)
<i>B.Phi.06</i>	Aufbaumodul Praktische Philosophie (10 C/4 SWS)

### **Wahlpflichtmodule I**

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 14 C erfolgreich absolviert werden:

<i>B.Sowi.100</i>	Einführung in die Sozialwissenschaften (6 C/4 SWS)
<i>S.RW.1411aK</i>	Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters) (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1411bK</i>	Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte) (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1412aK</i>	Römische Rechtsgeschichte (Antike Rechtsgeschichte) (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1412bK</i>	Römische Rechtsgeschichte (Rezeptionsgeschichte) (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1415</i>	Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.1416K</i>	Allgemeine Staatslehre (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1417K</i>	Verfassungsgeschichte der Neuzeit (4 C/2 SWS)

<i>S.RW.1418K</i>	Einführung in die Rechts- und Sozialphilosophie (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1419K</i>	Geschichte der Rechtsphilosophie (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1420</i>	Theorie und Methoden des Rechts (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.1421</i>	Deutsches Staatskirchenrecht und europäisches Religionsrecht (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.1423</i>	Kolloquium zur Rechts- und Sozialphilosophie (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.1424K</i>	Kirchenrecht (4 C/2 SWS)
<i>S.RW.1425</i>	Berühmte Rechtsfälle: "Klassiker" des Zivilrechts (Kolloquium) (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.1426</i>	Kolloquium zur Juristischen Zeitgeschichte (6 C/2 SWS)
<i>S.RW.2120</i>	Seminare Philosophische Grundlagen des Rechts (12 C/3 SWS)
<i>S.RW.2130</i>	Seminare Historische und rechtliche Grundlagen von Staat, Kirche und Verfassung (12 C/3 SWS)

## TECHNISCHE INNOVATIONEN UND UMWELT

Dieser Kompetenzbereich ist eine gute Ergänzung des Teilbereichs Policyanalyse der Politikwissenschaft. Entlang des thematischen Schwerpunkts technische Innovationen und Umwelt erwerben Sie technische, ökonomische und naturwissenschaftliche Grundlagen in den Bereichen Umweltpolitik, Ressourcenmanagement und regenerative Technologien. Damit erhalten Sie notwendiges Hintergrundwissen für Policyanalysen in diesen Bereichen, die in der Politikwissenschaft und der praktischen Politik in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen haben.

### **Agrarwissenschaft**


**Dr. Nadine Würriehausen-Bürger**

Dekanat für Agrarwissenschaften

Büsgenweg 5

Tel.: +49 (0)551 / 39-13661

nwuerr@gwdg.de

 Mi: 09.00 - 11.00

Do: 14.00 - 16.30 Uhr

Fr: 09.00 - 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung

 [www.uni-goettingen.de/de/16375.html](http://www.uni-goettingen.de/de/16375.html)

### **Ökosystemmanagement**


**Katrin Kranz**

Fak. für Geowissenschaften und Geographie

Goldschmidtstr. 3, Raum EG 03

Tel.: +49 (0)551/39-10807

oekosystemmanagement@geop.uni-goettingen.de

 Di: 14.00 - 16.00 Uhr

Do: 10.00 - 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

 [www.uni-goettingen.de/de/16375.html](http://www.uni-goettingen.de/de/16375.html)

## MODULÜBERSICHT TECHNISCHE INNOVATIONEN UND UMWELT ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **Pflichtmodule**

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

*B.Agr.0018* Chemie (6 C/4 SWS)

### **Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens sechs der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C erfolgreich absolviert werden:

*B.Agr.0301* Agrar- und Umweltrecht (6 C/4 SWS)

*B.Agr.0323* Nachhaltigkeit von Produktionssystemen (6 C/4 SWS)

*B.Agr.0389* Seminar Umwelt- und Ressourcenökonomie (6 C/ 4 SWS)

*B.Agr.0341* Ringvorlesung Ressourcenmanagement (6 C/3 SWS)

*B.Agr.0344* Seminar Agrar- und Marktpolitik (6 C/4 SWS)

*B.Agr.0004* Bodenkunde und Geoökologie (6 C/4 SWS)

*B.ÖSM.112* Umwelt- und Ressourcenpolitik (6 C/4 SWS)

## VIELFALT UND SOZIALE UNGLEICHHEIT

### **i** **Geschlechterforschung**

**Helga Hauenschild**

Koordinationsstelle Geschlechterforschung

Verfügungsgebäude (VG) 0.107

Platz der Göttinger Sieben 7

Tel.: +49 (0)551 / 39-9457

hhauens@gwdg.de

☎ Di: 09.30 - 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

💻 [www.uni-goettingen.de/de/koordinationsstelle-geschlechterforschung/29954.html](http://www.uni-goettingen.de/de/koordinationsstelle-geschlechterforschung/29954.html)

### **i** **Soziologie**

**Dr. Ina Alber-Armenat**

Institut für Soziologie

Oeconomicum, Raum 0.161

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551 / 39-12320

studium.sociologie@uni-goettingen.de

☎ Di: 09.30 - 11.00 Uhr  
Do: 11.00 - 12.30 Uhr

💻 <http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html>

## MODULÜBERSICHT VIELFALT UND SOZIALE UNGLEICHHEIT ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Soz.02* Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften (8 C/4 SWS)
- B.GeFo.01* Theorien der Geschlechterforschung (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.02* Methoden der Geschlechterforschung (12 C/4 SWS)
- B.Soz.130* Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien (8 C/2 SWS)
- B.Soz.140* Einführung in die modernen soziologischen Theorien (8 C/4 SWS)

### Wahlpflichtmodule II

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden:

- B.GeFo.03* Konzepte von Körper und Individuum (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.04* Soziale Beziehungen (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.05* Arbeit, Wirtschaft und materielle Kultur (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.06* Politische Kultur und soziopolitische Systeme (10 C/4 SWS)
- B.GeFo.07* Sprache, Literatur, Text- und Bildmedien, Glaubens- und Wissenssysteme (10 C/4 SWS)
- B.Soz.700* Exemplarische Studien der Kultursoziologie (8 C/2 SWS)
- B.Soz.701* Das Forschungsfeld der Kultursoziologie (8 C/4 SWS)
- B.Soz.800* Einführung in die Arbeits-, Unternehmens- und Wirtschaftssoziologie (8 C/4 SWS)
- B.Soz.801* Soziologie von Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft – Vertiefung (8 C/2 SWS)

## VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE UND INTERNATIONALE ÖKONOMIE

Wirtschaft und Politik sind zwei der wichtigen Gesellschaftssysteme, die in einem Spannungsverhältnis zueinanderstehen und vielfältige gegenseitige Abhängigkeiten aufweisen. Dieser Kompetenzbereich ist eine gute Ergänzung zum Teilbereich Politische Ökonomie der Politikwissenschaft. Sie lernen die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre kennen und können dann vertiefte Kenntnisse in Bereichen wie internationaler Handel, Außenwirtschaftspolitik oder europäische Wirtschaftspolitik erwerben. Damit haben Sie auch notwendiges Wissen für Policyanalysen in der Wirtschaftspolitik und insbesondere der internationalen Wirtschaftspolitik.

Die internationale Wirtschafts- und Entwicklungsökonomie an der Universität Göttingen gehört zu den renommiertesten Instituten in Deutschland, was u.a. durch die Ernennung von Stephan Klasen zum Mitglied des Committee on Development Policy des ECOSOC der Vereinten Nationen kürzlich bestätigt wurde.

**i Wirtschaftswissenschaftliche Studienberatung**  
Service-Center für Studierende  
Oeconomicum, 1. Stock  
Platz der Göttingern Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-12224  
service-center@wiwi.uni-goettingen.de

**🕒** Mo: 09.00 - 16.00 Uhr  
Di & Mi: 09.00 - 12.30 Uhr  
Do: 12.30 - 16.00 Uhr  
Fr: 09.00 - 13.00 Uhr  
**🌐** [www.uni-goettingen.de/de/479620.html](http://www.uni-goettingen.de/de/479620.html)

## MODULÜBERSICHT VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE UND INTERNATIONALE ÖKONOMIE ALS AUßERFACHLICHER KOMPETENZBEREICH

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

- B.WIWI-OPH.0007* Mikroökonomik I (6 C/5 SWS)
- B.WIWI-OPH.0008* Makroökonomik I (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0002* Makroökonomik II (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0005* Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen (6 C/4 SWS)

### Wahlpflichtmodule I

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

- B.WIWI-VWL.0001* Mikroökonomik II (6 C/4SWS)
- B.WIWI-VWL.0003* Einführung in die Wirtschaftspolitik (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0004* Einführung in die Finanzwissenschaft (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0008* Geldtheorie und Geldpolitik (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0010* Einführung in die Institutionenökonomik (6 C/2 SWS)
- B.WIWI-VWL.0020* Währungssysteme und europäische Wirtschaftspolitik (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-VWL.0063* Geschichte des ökonomischen Denkens (6 C/4 SWS)
- B.WIWI-EXP.0006* Grundlagen volkswirtschaftlicher Wirkungszusammenhänge am Beispiel der deutschen Volkswirtschaft (6 C/2 SWS)

## EXEMPLARISCHE STUDIENVERLAUFSPLÄNE

### Fachstudium Politikwissenschaft [mit anwendungsorientiertem Profil]

Sem. Σ C	Fachstudium „Politikwissenschaft“ (90 C)			Kompetenzbereich (42 C)	Anwendungsorientiertes Profil (18 C)	Schlüsselkompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	<b>B.Pol.101</b> Einführung in die Politikwissenschaft 6 C	<b>B.Pol.102</b> Einführung Politi- sches System BRD & Internationale Beziehungen 7 C	<b>B.MZS.03</b> Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C			<b>B.SoWi.1</b> Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten 2 C
2. Σ 30 C	<b>B.Pol.103</b> Einführung Politi- sche Ideengeschich- te & Vergleichende Politikwissenschaft 7 C	<b>B.Pol.700</b> Politisches System der Bundesrepub- lik Deutschland 8 C	<b>B.MZS.11</b> Statistik I 4 C			
3. Σ 30 C	<b>B.Pol.5</b> Politische Theorie 8 C		<b>B.MZS.12</b> Statistik II 4 C		<b>B.MZS.21</b> Computergestützte Datenanaly- se I 4 C	<b>SQ.Sowi.16</b> Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler/in 6 C
4. Σ 30 C	<b>B.Pol.11</b> Politik und Praxis 10 C	<b>B.Pol.800</b> Internationale Beziehungen 8 C			<b>B.Pol.12</b> Spezielle Gegenstandsbereiche 6 C	<b>SQ.Sowi.4</b> Bürgerschaftliches Engagement /Ehrenamt 6 C
5. Σ 30 C	<b>B.Pol.701</b> Politische Kultur 8 C	<b>B.Pol.601</b> Vergleichende Politikwissenschaft 8 C			<b>B.Pol.10</b> Model United Nations 8 C	
6. Σ 30 C	<b>Bachelorarbeit</b> 12 C	<b>B.MIS.116</b> Modernes Indien: Politik II 6 C				<b>SQ.Sowi.22</b> Bachelorarbeitsforum 4 C
Σ 180 C	90 C (+12 C)			42 C	18 C	18 C

**Fachstudium Politikwissenschaft [mit wissenschaftsorientiertem Profil]**

Sem. Σ C	Fachstudium „Politikwissenschaft“ (90 C)			Kompetenzbereich (42 C)	Wissenschaftsorientiertes Profil (18 C)	Schlüsselkompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	<b>B.Pol.101</b> Einführung in die Politikwissenschaft (Orientierung) 6 C	<b>B.Pol.102</b> Einführung Politisches System BRD & Internationale Beziehungen 7 C	<b>B.MZS.03</b> Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C			<b>B.SoWi.11</b> Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten 2 C
2. Σ 30 C	<b>B.Pol.103</b> Einführung Politische Ideengeschichte & Vergleichende Politikwissenschaft 7 C	<b>B.Pol.700</b> Politisches System der Bundesrepublik Deutschland 8 C	<b>B.MZS.11</b> Statistik I 4 C			
3. Σ 30 C	<b>B.Pol.601</b> Vergleichende Politikwissenschaft 8 C	<b>B.Pol.5</b> Politische Theorie 8 C	<b>B.MZS.12</b> Statistik II 4 C		<b>B.MZS.21</b> Computergestützte Datenanalyse I 4 C	<b>SQ.Sowi.16</b> Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler/in 6 C
4. Σ 30 C	<b>B.Pol.11</b> Politik und Praxis 10 C	<b>B.Pol.800</b> Internationale Beziehungen 8 C			<b>B.MZS.22</b> Computergestützte Datenanalyse II 4 C	<b>SQ.Sowi.4</b> Bürgerschaftliches Engagement /Ehrenamt 6 C
5. Σ 30 C	<b>B.Pol.701</b> Politische Kultur 8 C	<b>B.MIS.115</b> Modernes Indien: Politik I 6 C			<b>B.Pol.801</b> Internationale Politische Theorie 10 C	
6. Σ 30 C	<b>Bachelorarbeit</b> 12 C					<b>SQ.Sowi.22</b> Bachelorarbeitsforum 4 C
Σ 180 C	<b>90 C (+12 C)</b>			<b>42 C</b>	<b>18 C</b>	<b>18 C</b>

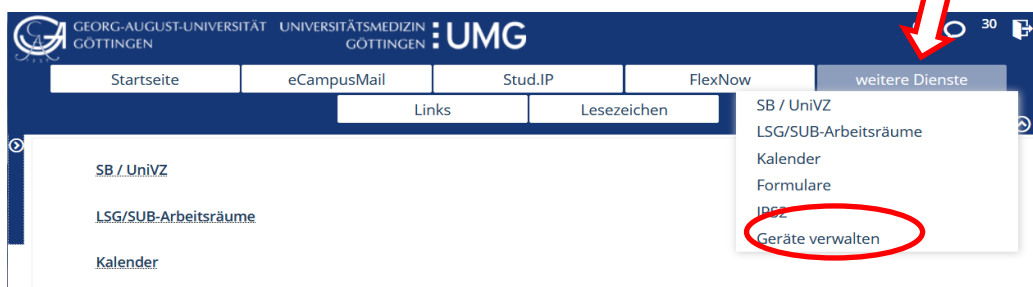
## PLANEN SIE IHR STUDIUM GANZ EINFACH ONLINE – DIE INFORMATIONSPLATTFORM FÜR STUDIERENDE (IPS<sup>2</sup>)

Die Informationsplattform für Studierende ist ein individualisierbarer, interaktiver **Semester- und Studienplaner**, der alle wichtigen Systeme Ihres Studiums (u. a. FlexNow, Stud.IP, UniVZ) an einem Ort personenspezifisch vereint.

Die lange Suche nach Informationen an verschiedenen Orten ist vorbei: Alle zur Wahl stehenden Module werden Ihnen übersichtlich angezeigt. Daneben zeigt Ihnen das Tool an, wann welche Module angeboten werden. Eine Verknüpfung mit Stud.IP ermöglicht das sofortige Eintragen für die Veranstaltung, das Abrufen der eingestellten Materialien und die Eintragung der Module in den Stundenplan. Durch die Verknüpfung mit FlexNow sehen Sie auf einen Blick, welche Module Sie (nicht) bestanden haben, wann Prüfungen und Anmeldungen möglich sind.

### Erste Schritte zur Nutzung der IPS<sup>2</sup>

Sobald Sie sich im eCampus angemeldet haben, steht Ihnen die IPS2-Plattform unter „weitere Dienste“ zur Verfügung.



☰ Zuletzt verwendet



Nachdem Sie IPS<sup>2</sup> einmal aufgerufen haben, erscheint das Symbol für den Aufruf von IPS<sup>2</sup> im Portlet „Zuletzt verwendet“

Eine detaillierte Anleitung finden Sie unter

 [www.uni-goettingen.de/de/495733.html](http://www.uni-goettingen.de/de/495733.html)

**Die Plattform stellt keine rechtlich verbindlichen Richtlinien dar. Bitte informieren Sie sich immer in der für Sie zutreffenden Studien- und Prüfungsordnung.**

Die Informationsplattform für Studierende (IPS<sup>2</sup>) wurde für unsere Fakultät entwickelt und aus dezentralen Studienbeiträgen und Studienqualitätsmitteln entwickelt.

**i** **Dr. Britta Szidzik**  
Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttingern Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-5126  
britta.szidzik@sowi.uni-goettingen.de

 [www.uni-goettingen.de/de/495733.html](http://www.uni-goettingen.de/de/495733.html)



**PRÜFUNGSAMT DER FAKULTÄT**

Das Prüfungsamt der Sozialwissenschaftlichen Fakultät organisiert den gesamten Prüfungsablauf, von der Einstellung der Prüfungsangebote in das Prüfungsverwaltungssystem FlexNow bis zur Ausstellung der Abschlusszeugnisse.

*Erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Prüfungsangelegenheiten ist der Infopoint des Prüfungsamtes.*

**i Erstinformation**

**SoWi-Infopoint**

Oeconomicum, Erster Stock  
 Platz der Göttinger Sieben 3  
 Tel.: +49 (0)551/ 39-4945

🕒 Mo - Do: 09.00 - 16.00 Uhr

Fr: 09.00 - 13.00 Uhr

Semesterferien: siehe Homepage

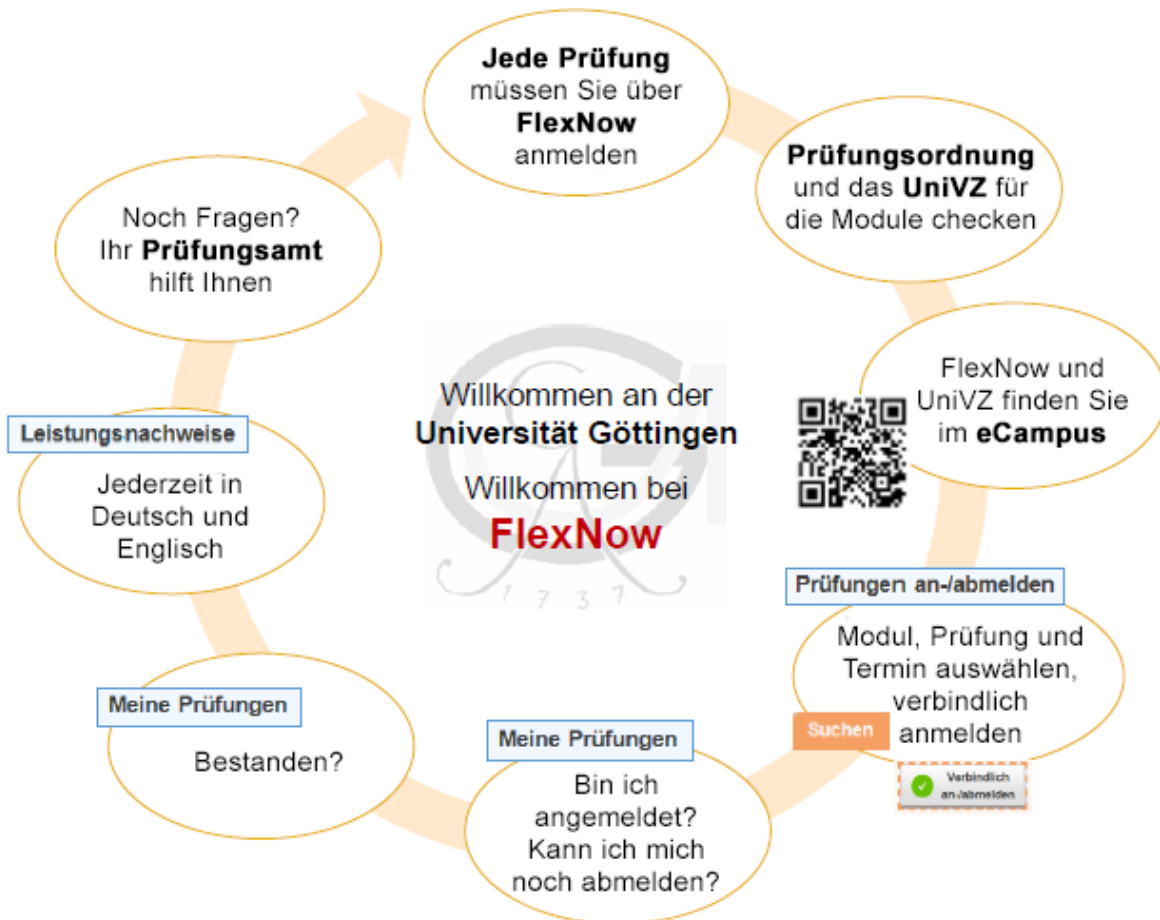
💻 [www.uni-goettingen.de/de/47929.html](http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html)

*Bei allen weiteren Fragen zu Ihren Prüfungen wenden Sie sich bitte direkt an die/den für das Fach zuständige/n Sachbearbeiter/in. Anmeldung am Infopoint:*

<p><b>i</b></p>	<p><b>Ethnologie</b>  <b>Cony de le Roi</b>                  Oeconomicum, Raum 1.136                  Tel.: +49 (0)551/39-13600                  conny.deleroi@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>🕒</p>	<p>Mo: 09.30 – 11.00 Uhr                  Di / Do: 13.30 Uhr – 15.00 Uhr</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>
<p><b>i</b></p>	<p><b>Moderne Indienstudien / Anrechnung von Prüfungsleistungen in Politikwissenschaft</b>  <b>Martina Heinzen</b>                  Oeconomicum, Raum 1.137                  Tel.: +49 (0)551/ 39-5248                  martina.heinzen@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>🕒</p>	<p>Mo / Mi: 13.30 - 15.00 Uhr</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>
<p><b>i</b></p>	<p><b>Geschlechterforschung / Sozialwissenschaften</b>  <b>N.N.</b>                  Oeconomicum, Raum 1.138                  Tel.: +49 (0)551/ 39-9478</p>	<p>🕒</p>	<p>N.N.</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>
<p><b>i</b></p>	<p><b>Politikwissenschaft</b>  <b>Nicole Kasper</b>                  Oeconomicum, Raum 1.140                  Tel.: +49 (0)551/ 39-7222                  nicole.kasper@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>🕒</p>	<p>Mo / Di: 09.30 - 11.00 Uhr                  Do: 13.00 - 14.30 Uhr</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>
<p><b>i</b></p>	<p><b>Soziologie / Sportwissenschaften</b>  <b>Sören Steinbach</b>                  Oeconomicum, Raum 1.41                  Tel.: +49 (0)551/ 39-9451                  soeren.steinbach@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>🕒</p>	<p>Mo: 09.30 - 11.00 Uhr                  Di / Do: 13.30 – 15:00</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>
<p><b>i</b></p>	<p><b>Leiterin des Prüfungsamtes</b>  <b>Kirsten Brockelmann-Grabo</b>                  Oeconomicum, Raum 1.142                  Tel.: +49 (0)551/ 39-7239                  kirsten.brockelmann-grabo@zvw.uni-goettingen.de</p>	<p>🕒</p>	<p>Di / Do: 13.30 - 15.00 Uhr                  und nach Vereinbarung</p> <p>💻 <a href="http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html">www.uni-goettingen.de/de/47929.html</a></p>

## KURZANLEITUNG FLEXNOW (ELEKTRONISCHE PRÜFUNGSVERWALTUNG)

FlexNow ist das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Göttingen. Hier können Sie sich zu Prüfungen anmelden, von Prüfungen abmelden, Prüfungsergebnisse einsehen und sich selbst Leistungsübersichten erstellen.



Auf den Internetseiten des Prüfungsamtes finden Sie eine Flex Now Anleitung, die Sie Schritt für Schritt durch das Prüfungsverwaltungssystem leitet ⇒ <http://www.uni-goettingen.de/de/45574.html> (Allgemeine FlexNow Informationen für Erstsemester), hier finden Sie alle Informationen rund um die Themen:

- An- und Abmelden von Prüfungen
- An- und Abmeldefristen
- Einsehen von Prüfungsergebnissen
- Erstellen von Leistungsübersichten

**FAQ'S ZUR STUDIENORGANISATION****Wie kann ich mich beurlauben lassen?**

Sie können sich unter bestimmten Voraussetzungen zeitlich begrenzt beurlauben lassen. Die Beurlaubungsgründe sind durch geeignete Unterlagen nachzuweisen (<https://www.uni-goettingen.de/de/beurlaubung/52008.html>). Bitte informieren Sie sich auch immer bei der Studienzentrale, wenn es um Beurlaubungen im ersten Mastersemester geht. Der Antrag kann dann im Studienbüro (Oeconomicum, Raum 1.114) zusammen mit der Beurlaubungsbegründung zur Unterschrift vorgelegt und am Wilhelmsplatz eingereicht werden.

**Ich benötige einen Nachweis für das BAföG-Amt. An wen kann ich mich wenden?**

Leistungsbescheinigungen für BAföG-Empfängerinnen und Empfänger können in FlexNow erzeugt und dann dem Antrag beigelegt werden. In Ausnahmefällen, zum Beispiel nach Fachwechseln, erhalten Sie den Leistungsnachweis (Formblatt 5) bei Annegret Schallmann.

**Wann und wie kann ich mich exmatrikulieren?**

Sie müssen bis zur Abgabe Ihrer letzten Prüfungsleistung eingeschrieben bleiben. Formal können Sie sich danach über die SB-Funktion (Ihrer Chipkarte) exmatrikulieren. Wir raten allerdings allen Studierenden, so lange eingeschrieben zu bleiben bis sie definitiv wissen, dass sie die letzte Leistung bestanden haben. Bitte geben Sie bei der Exmatrikulation einen Grund an.

## ANSPRECHPERSONEN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

### STUDIENDEKANAT

Die Aufgaben des Studiendekanats liegen in der Organisation und Weiterentwicklung der Studiengänge sowie in der Betreuung der Studierenden und der Sicherstellung einer hohen Qualität in Studium und Lehre. Der Studiendekan trägt die Verantwortung für die Qualität der Lehre. Ihm zur Seite stehen die Studiendekanatsreferentin sowie das Team des Studienbüros.

Folgende Themen sind uns wichtig: Betreuung der Studierenden, Lehrplanung und Lehrveranstaltungs-evaluation, Weiterentwicklung der Studiengänge, Bewerbungsverfahren für Deutschland- und Niedersachsenstipendien, E-Learning-Angebote, Beschwerde- und Ideenmanagement, Qualitätssicherung und Akkreditierungsverfahren: [www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)

**i** *Studiendekanatsreferentin*

**Stefanie Merka**

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-9873  
[stefanie.merka@sowi.uni-goettingen.de](mailto:stefanie.merka@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Leiterin Studienbüro*

**Annegret Schallmann**

Oeconomicum, Raum 1.114  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7159  
[annegret.schallmann@sowi.uni-goettingen.de](mailto:annegret.schallmann@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Ansprechpartner Master*

**Martin Ertelt**

Oeconomicum, Raum 1.129  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-19730  
[martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de](mailto:martin.ertelt-1@sowi.uni-goettingen.de)

### DEKANAT

**i** *Dekanin*

**Prof. Dr. Karin Kurz**

Oeconomicum, Raum 0.102  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7211  
Fax: +49 (0)551/ 39-19827  
[dekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:dekanat@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Fakultätsreferentin*

**Petra Hillebrandt**

Oeconomicum, Raum 0.217  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7211  
Fax: +49 (0)551/ 39-19827  
[dekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:dekanat@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Studiendekan*

**Prof. Timo Weishaupt, PhD**

Oeconomicum, Raum 0.113  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-5464  
[studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de](mailto:studiendekanat@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Verwaltungsangestellte*

**Ann-Kathrin Rummeler**

Oeconomicum, Raum 0.218  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7192  
Fax: +49 (0)551/ 39-19827  
[ann-kathrin.rummeler@sowi.uni-goettingen.de](mailto:ann-kathrin.rummeler@sowi.uni-goettingen.de)

**i** *Forschungsdekanin*

**Prof. Dr. Ariane S. Willems**

Waldweg 26, Raum 8.104  
Tel.: +49 (0)551/ 39-21400  
Fax: +49 (0)551/ 39-21402  
[awillem1@uni-goettingen.de](mailto:awillem1@uni-goettingen.de)

## STUDIENBERATUNG AN DER FAKULTÄT

Die Studienberatung unterstützt Sie während Ihres gesamten Studiums bei Fragen zu Studienorganisation und Studienverlaufsplanung, Kombinationsmöglichkeiten, Fachwechsel, Fragen zu Prüfungs- und Studienordnungen etc.

Falls Sie feststellen sollten, dass sich Lehrveranstaltungen überschneiden oder nicht angeboten werden, informieren Sie bitte Frau Schallmann.


### **i** **Annegret Schallmann**

Oeconomicum, Raum 1.114

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/ 39-7159

annegret.schallmann@sowi.uni-goettingen.de

 Di: 13.00 - 15.00 Uhr

Do: 14.00 - 16.00 Uhr

Fr: 09.00 - 11.00 Uhr

 [www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)


### **i** **Nadine Schröter**

Oeconomicum, Raum 1.114

Platz der Göttinger Sieben 3

Tel.: +49 (0)551/ 39-5126

nadine.schroeter@sowi.uni-goettingen.de

 Mo: 09.30 - 11.00 Uhr

Mi: 13.00 - 15.00 Uhr

Do: 09.30 - 10.30 Uhr

 [www.sowi.uni-goettingen.de/studium](http://www.sowi.uni-goettingen.de/studium)


---

## ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Die Zentrale Studienberatung ist die richtige Anlaufstelle für alle Fragen, die nicht Ihr sozialwissenschaftliches Fach betreffen oder wenn Sie sich über einen Fachwechsel (zu einem Fach einer anderen Fakultät) informieren wollen.

### **i** **Team der Zentralen Studienberatung**

Wilhelmsplatz 4

 Mo - Do: 09.00 - 16.00 Uhr

Fr: 09.00 - 13.00 Uhr

Individuelle Termine nach Vereinbarung

 [www.uni-goettingen.de/de/1705.html](http://www.uni-goettingen.de/de/1705.html)

---

## INFOLINE / STUDIERENDENBÜRO


Das Studierendenbüro ist für die Formalitäten zuständig, die mit der Aufnahme und der Durchführung Ihres Studiums im Zusammenhang stehen: notwendigen Formalitäten zur Einschreibung (Immatrikulation), Termine / Fristen, Semesterbeiträge, Chipkarte und Selbstbedienungsfunktion, Rückmeldeangelegenheit, Exmatrikulation, Rentenbescheinigung etc.

### **i** **Infoline / Servicebüro**


Wilhelmsplatz 4

infoline-studium@uni-goettingen.de

Tel. +49 (0) 551/ 39-113

 Mo - Do: 09.00 - 16.00 Uhr

Fr: 09.00 - 13.00 Uhr

 [www.uni-goettingen.de/de/zentrale-studienberatung](http://www.uni-goettingen.de/de/zentrale-studienberatung)

### **Erweitertes Beratungsangebot für Studierende – „Perspektiven entdecken“**

Mit dem Beratungsangebot „Perspektiven entdecken“ möchten wir den Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bei Verzögerung im Studienverlauf oder bei Gefährdung des Studienabschlusses Unterstützung anbieten. Finanzielle Probleme, Studienfachwechsel, Auslandsaufenthalte, Ortswechsel, schwierige private Situationen, Krankheit, Leistungs- und Zeitdruck sind nur einige Gründe, die zu einer Unterbrechung oder Verzögerung des Studiums führen können.

Wir haben ein Beratungsangebot für Sie konzipiert, damit Sie z.B. motivierende Ziele für sich formulieren, realistische Perspektiven entwickeln, tragfähige Entscheidungen treffen können.

** Dr. Britta Szdizik**

Oeconomicum, Raum 1.147  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7197  
britta.szidzik@sowi.uni-goettingen.de

 Termine nach Vereinbarung

 [www.uni-goettingen.de/de/357093.html](http://www.uni-goettingen.de/de/357093.html)

---

### **VERWENDUNG DER STUDIENQUALITÄTSMITTEL AN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Sie haben allgemeine Fragen zu den Studienqualitätsmitteln an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einen Vorschlag, wofür die zusätzlichen Mittel verwendet werden können, wissen aber nicht, wie ein solcher Antrag zu stellen ist oder welche rechtlichen Rahmenregelungen zu beachten sind?

** Ann-Kathrin Rummler**

Oeconomicum, Raum 0.218  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7192  
ann-kathrin.rummler@sowi.uni-goettingen.de

 nach Vereinbarung

 [www.uni-goettingen.de/de/105888.html](http://www.uni-goettingen.de/de/105888.html)


---

### **FACHSPEZIFISCHE DEUTSCHKURSE FÜR AUSLÄNDISCHE SOWI-STUDIERENDE**

Die fachspezifischen Deutschkurse richten sich an alle ausländischen Studierenden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Ziele der Kurse sind neben der Verbesserung der Sprachkompetenz vor allem das Verstehen der fachspezifischen Wissenschaftstradition und die Studienorganisation. Über den zweimal wöchentlich stattfindenden, semesterbegleitenden Sprachkurs hinaus werden offene Sprechstunden und individuelle Beratungsgespräche angeboten. Je nach Bedarf finden Workshops zu relevanten Themen aus dem Studienalltag statt.

** Saara Julia Wille**

Oeconomicum, Raum 1.129  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-13510  
saara-julia.wille@sowi.uni-goettingen.de

 Do: 13.00 - 15.00 Uhr

 [www.uni-goettingen.de/de/502261.html](http://www.uni-goettingen.de/de/502261.html)


---


## ERASMUS UND STUDIEREN IM AUSLAND

Sie haben Interesse an einem Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums?

Philipp Kleinert unterstützt Sie gerne bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes, z.B. mit dem Erasmus-Programm der Europäischen Union. Sie können ihn aber auch jederzeit bei Fragen zu weiteren Austausch- und Stipendienprogrammen kontaktieren.

Es wird Anfang November eine Informationsveranstaltung zum Erasmus-Programm sowie eine Veranstaltung zum Studieren Weltweit geben. Beachten Sie dazu unseren Newsletter.

 **Berater und Koordinator für internationale Angelegenheiten**  
**Philipp Kleinert**  
Oeconomicum, Raum 1.103  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-13575  
philipp.kleinert@sowi.uni-goettingen.de

 Di: 10.00 - 11.30 Uhr  
Fr: 10.00 - 11.30 Uhr

 [www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing](http://www.sowi.uni-goettingen.de/outgoing)

## FAQ'S ZUM STUDIEREN IM AUSLAND

### Wann muss ich mit der Planung meines Auslandssemesters beginnen?

Informieren Sie sich frühestmöglich über einen Auslandsaufenthalt, am besten sobald Sie den ersten Gedanken darauf verwenden. Bitte überlegen Sie sich auch, in welchem Sprachraum Sie Ihren Aufenthalt machen wollen und welches Sprachniveau dafür nötig ist. Die Bewerbungszeiträume sind bereits sehr früh (Beispiel ERASMUS: Voraussichtlich am 01.03.2019 endet die Deadline für das Wintersemester 2019/20 und Sommersemester 2020). Bei Fragen wenden Sie sich einfach an Herrn Kleinert.

### Wie lange sollte ich ins Ausland gehen?

Ein Semester ist das Minimum eines Studienaufenthalts im Ausland, zwei Semester sind aber auch möglich. Aufgrund der unterschiedlichen Akademischen Kalender kann es aber dazu kommen, dass Sie schon vor dem Ende des deutschen Semesters zurückkommen können.

### Kann ich mich für das Auslandssemester beurlauben lassen?

Sie können sich nur für Ihr Auslandssemester beurlauben lassen, wenn es nicht verpflichtend in der Prüfungs- und Studienordnung festgeschrieben ist. Wenn Sie sich beurlauben lassen, dürfen Sie in Göttingen keine Prüfungsleistungen erbringen (im Ausland natürlich schon). Aus diesem Grund sollte eine Beurlaubung immer mit der Studienberatung abgewogen werden.

## InDiGU

Ziel des Projektes „Integration und Diversity an der Göttinger Universität (InDiGU)“ ist es, sowohl die Integration als auch die Zusammenarbeit zwischen deutschen und ausländischen Studierenden an der Universität zu verbessern. In der Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht die Möglichkeit, sich an einem Fachpartnerschaftsprogramm zu beteiligen, dieses Engagement kann auch durch ein Zertifikat bestätigt werden. Informationen zum InDiGU-Projekt und zu den Fachpartnerschaften finden Sie auf der Homepage des InDiGU-Projekts unter [www.indigu.uni-goettingen.de](http://www.indigu.uni-goettingen.de). Die Koordination der Fachpartnerschaften lässt sich über die Mail-Adresse [fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de](mailto:fachpartnerschaften@sowi.uni-goettingen.de) erreichen.

## **BÜRO FÜR PRAKTIKUM UND BERUFSEINSTIEG**

Nach dem sozialwissenschaftlichen Studium steht Ihnen als Absolventin oder Absolvent ein breites Feld von Berufsmöglichkeiten offen, in dem ohne passende Anstöße und Hinweise schnell der Überblick verloren gehen kann. Eine möglichst frühzeitige Auseinandersetzung mit den verschiedenen Berufsfeldern und deren Anforderungen bereits während des Studiums ist daher ratsam, um das eigene Profil zu schärfen und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern.

Das Büro für Praktikum und Berufseinstieg bietet Ihnen vor diesem Hintergrund verschiedene Hilfestellungen an:

- Persönliche Beratung zu Fragen der beruflichen Orientierung, Praktikumsuche, Praktikumsanrechnung und rund um den Berufseinstieg
- Bewerbungsunterlagen-Check für Praktika und Einstiegsstellen
- Stellen- und Praktikumsbörse sowie Praktikumskooperationen mit Arbeitgebern nicht nur aus der Region Göttingen
- Sowi GO! – Praktikums- und Jobmesse für Studierende der Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Alumni-Vortragsreihe „Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaftlichen Fakultät“
- Literaturbestand und Infomaterial zum Ausleihen und Mitnehmen

**i Büro für Praktikum und Berufseinstieg**  
Oeconomicum, Raum 1.104  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-13576  
praktikumundberuf@sowi.uni-goettingen.de

**🕒** Mo: 13.00 - 15.00 Uhr  
Di: 11.00 - 13.00 Uhr  
Do: 14.00 - 16.00 Uhr

**💻** [www.sowi.uni-goettingen.de/pub](http://www.sowi.uni-goettingen.de/pub)

## **FAQ'S ZU PRAKTIKA IM STUDIUM**

### **Wie finde ich den richtigen Praktikumsgeber?**

Suchen Sie Ihr Praktikum nach eigenen beruflichen Interessen aus. Sie sollten auch darauf achten, dass die Tätigkeiten, Rahmenbedingungen etc. des Praktikums Ihren Vorstellungen entsprechen. Die Suche nach Praktikumsplätzen kann über verschiedene Wege erfolgen: z.B. Angebote des Büros für Praktikum und Berufseinstieg, Stellenbörsen im Internet, Ausschreibungen auf Firmenseiten oder in Zeitungen, aber auch Initiativbewerbungen ohne zugrundeliegende Ausschreibungen.

### **Wie lange sollte ein Praktikum sein?**

Grundsätzlich sollten Praktika nicht kürzer als vier Wochen und nicht länger als sechs Monate andauern. Aufgrund des auch für Praktika geltenden Mindestlohns und den damit verbundenen Ausnahmeregelungen ist eine Praktikumsdauer von maximal drei Monaten realistisch. Um sich das Praktikum in den Schlüsselkompetenzen anrechnen lassen zu können, müssen mindestens 160 Praktikumsstunden absolviert werden. Wenden Sie sich für weitere Informationen an das Büro für Praktikum und Berufseinstieg.



### **Wie kann ich mir ein Praktikum anrechnen lassen?**

Sie können sich ein fachlich einschlägiges Praktikum in den Schlüsselkompetenzen durch eines der Module SQ.Sowi.5/15/25 anrechnen lassen. Die Module unterscheiden sich nur durch die Praktikumsdauer, die sonstigen Anforderungen sind gleich. Neben dem Praktikum müssen Sie ein Begleitseminar entweder zur Vor- oder zur Nachbereitung des Praktikums besuchen, drei Vorträge der in jedem Semester stattfindenden Alumni-Vortragsreihe „Berufsperspektiven für Studierende der Sozialwissenschaftlichen Fakultät“ sowie die Prüfungsleistung erbringen. Je nach Studiengang und Prüfungsordnung kann das Praktikum aber auch anderweitig angerechnet werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Büro für Praktikum und Berufseinstieg.

### **Wann ist der richtige Zeitpunkt für ein Praktikum?**

Empfehlenswert sind Praktika ab dem dritten Semester: Dann haben Sie sich in den ersten beiden Semestern eine solide Wissensbasis angeeignet, die Sie den Arbeitgebern anbieten können. So fällt auch das Bewerben leichter, da Sie Ihre Ziele schon konkreter kennen und mehr Qualifikationen und Erfahrungen einbringen können.

### **Kann ich mich für das Praktikum beurlauben lassen?**

Sofern das Praktikum nicht obligatorisch im Studium vorgeschrieben ist, können Sie sich beurlauben lassen. Das Praktikum muss dafür mehr als die Hälfte der Vorlesungszeit umfassen. Mit einer Bescheinigung über das geplante Praktikum als Nachweis stellen Sie den formalen Antrag (erhältlich: online, im Studienbüro der Fakultät sowie bei der Studienzentrale am Wilhelmsplatz), für den Sie die Zustimmung durch den Studiendekan / die Studiendekanin benötigen. In der Zeit der Beurlaubung dürfen Sie keine Prüfungsleistungen erbringen.

### **Kann ich auch ein Praktikum im Ausland machen?**

Ja, ein Praktikum im Ausland ist grundsätzlich möglich. Der Vorteil ist die Verknüpfung von Auslandserfahrung mit berufsrelevanten Einblicken. Zu bedenken ist allerdings die zumeist längere Planungsphase, gerade wenn Sie sich für Stipendien für Ihr Auslandspraktikum bewerben wollen. Neben Fragen der Finanzierung sind auch weitere organisatorische Dinge wie die Wohnungssuche/Umzug, arbeitsrechtliche Bedingungen sowie in Nicht-EU-Ländern die Bestimmungen zur Einreise- und Arbeitserlaubnis zu beachten.

## **DIE SCHREIBBERATUNG AN DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Die fächerübergreifende Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät unterstützt Sie beim Verfassen der von Ihnen im Studium verlangten Schreibleistungen. Wissenschaftliches Schreiben stellt eine besondere Kompetenz dar, die Teil der universitären Ausbildung ist. Die Schreibberatung der Sozialwissenschaftlichen Fakultät setzt konkret bei der Vermittlung der wissenschaftlichen Schreibkompetenz in Hinblick auf sozialwissenschaftliche Schreibkulturen an.

### **Was bedeutet Schreibberatung konkret?**


Das Ziel der Schreibberatung besteht darin, Ihre (sozial-)wissenschaftliche Schreibkompetenz zu erhöhen. Dabei setzen wir zwei Schwerpunkte: Zum einen liegt der Fokus auf Ihren Recherche-, Lese- und Schreibstrategien: Unsere Beratung ist darauf ausgelegt, dass Sie zukünftige akademische Schreibprojekte organisiert, selbstbewusst, reflektiert und eigenständig verwirklichen können. Sie lernen die unterschiedlichen Phasen des wissenschaftlichen Schreibprozesses kennen und erhalten Tools, mit denen Sie die Anforderungen der jeweiligen Schreibphase effektiv bewältigen können. Zum anderen zielt die Beratung konkret auf die akademischen Texte, die Sie schreiben: Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten, wie Sie (fachspezifisch) angemessen wissenschaftlich formulieren können und geben Ihnen professionelles Feedback auf Textproben Ihrer Arbeiten.

Kurz gesagt: Wir unterstützen Sie dabei, bessere und souveräne AutorInnen sozialwissenschaftlicher Texte zu werden. Sie können zu jeder Phase Ihres Schreibprojekts und mit jedem Anliegen zu uns kommen: Der ersten Idee, der Literaturrecherche, der Themenfindung und -eingrenzung, der Gliederung, Fragen zum Roten Faden, der Anwendung wissenschaftlicher Formulierungen, der Plagiatsvermeidung, der Überarbeitung usw.

Wir bieten neben unseren offenen Sprechzeiten (siehe unten) individuelle Beratungstermine und Workshops zur Verbesserung der Schreibkompetenz an.

Das Betreuungsangebot ist speziell auf die Erfordernisse der Ausbildung in den Fächern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgestellt und richtet sich nach den Anforderungen der Studien- und Prüfungsordnungen.

**i Uta Scheer & Valerie Bleisteiner**  
Oeconomicum, Raum 1.117  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-4327  
schreibberatung@sowi.uni-goettingen.de

 Di: 14.00 - 16.00 Uhr im LRC der SUB  
Mi: 10.00 - 11.30 Uhr im OEC

 [www.uni-goettingen.de/de/123160.html](http://www.uni-goettingen.de/de/123160.html)

## FACHBERATUNG UND ANERKENNUNGSBEAUFTRAGTE FÜR DIE FÄCHER DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

Die *Fachstudienberaterinnen und -berater* der Fächer sind Ansprechpersonen in allen fachinhaltlichen Fragen z.B. bei der Schwerpunktsetzung oder den Modul Inhalten. *Anerkennungen für Studienleistungen* anderer Universitäten oder bei Studienfachwechsel sowie Einstufungen erhalten Sie von den Anerkennungsbeauftragten der Fächer.

### **i** ETHNOLOGIE

*[Fachberatung & Anerkennung]*

**Dr. Hans Reithofer**

Institut für Ethnologie  
Theaterstr. 14, Raum 0.105  
Tel.: +49 (0)551/ 39-29300  
hreitho@gwdg.de

🕒 Mi: 16.00 - 18.00 Uhr  
Anmeldung über Stud.IP

💻 [www.uni-goettingen.de/de/fachstudienberatung/40800.html](http://www.uni-goettingen.de/de/fachstudienberatung/40800.html)

### **i** GESCHLECHTERFORSCHUNG

*[Fachberatung & Anerkennung]*

**Helga Hauenschild**

Koordinationsstelle Geschlechterforschung  
Platz der Göttinger Sieben 7, VG 0.107  
Tel.: +49 (0)551/ 39-9457  
hhauens@gwdg.de

🕒 Di: 09.30 - 11.30 Uhr

💻 [www.geschlechterforschung.uni-goettingen.de](http://www.geschlechterforschung.uni-goettingen.de)

### **i** METHODENBERATUNG (QUALITATIV)

*[Fachberatung & Anerkennung]*

**Dr. Nicole Witte**

Methodenzentrum Sozialwissenschaften  
Goßlerstr. 19, Raum 1.102  
Tel.: +49 (0)551/ 39-21520  
nwitte@gwdg.de

🕒 Mo: 13.30 - 14.30 Uhr

💻 [www.uni-goettingen.de/de/27012.html](http://www.uni-goettingen.de/de/27012.html)

### **i** METHODENBERATUNG (QUANTITATIV)

*[Fachberatung & Anerkennung]*

**Prof. Dr. Steffen Kühnel**

Methodenzentrum Sozialwissenschaften  
Goßlerstr. 19, Raum 1.106  
Tel.: +49 (0)551/ 39-21528  
steffen.kuehnel@sowi.uni-goettingen.de

🕒 Siehe Homepage

💻 [www.uni-goettingen.de/de/443294.html](http://www.uni-goettingen.de/de/443294.html)

### **i** MODERNE INDIENSTUDIEN











*[Fachberatung]*

**Dr. Michael Dickhardt**

Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26, Zimmer 1.108  
Tel.: +49 (0)551 / 39-20238  
study@cemis.uni-goettingen.de

🕒 Di: 10.00 - 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.  
Während der vorlesungsfreien Zeit nur nach Vereinbarung

💻 [www.uni-goettingen.de/de/131257.html](http://www.uni-goettingen.de/de/131257.html)

- i MODERNE INDIENSTUDIEN**  
*[Anerkennung]*  
**Dr. des. Anna Sailer**  
Centre for Modern Indian Studies  
Waldweg 26, Zimmer 1.102  
Tel.: +49 (0)551 / 39-7835  
anna.sailer-1@sowi.uni-goettingen.de
- i POLITIKWISSENSCHAFT**  
*[Fachberatung]*  
**Nico Wenzel**  
Institut für Politikwissenschaft  
Oeconomicum, Raum 0.123  
Platz der Göttinger Sieben 3  
studienberatung-spw@sowi.uni-goettingen.de
- i [Anerkennung]**  
**Martina Heinzen**  
Prüfungsamt Sozialwissenschaften  
Oeconomicum, Raum 1.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-5248  
martina.heinzen@zvw.uni-goettingen.de
- i SOZIOLOGIE**  
*[Fachberatung & Anerkennung]*  
**Dr. Ina Alber-Armenat**  
Institut für Soziologie  
Oeconomicum, Raum 0.161  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-12320  
studium.sociologie@uni-goettingen.de
- i SPORTWISSENSCHAFTEN**  
*[Fachberatung & Anerkennung]*  
**Dr. Thomas Ohrt**  
Institut für Sportwissenschaften  
Sprangerweg 2, Raum 5.101  
Tel.: +49 (0)551 / 39-20090  
studienb@uni-goettingen.de
-  Di: 12.30 - 14.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.  
Während der vorlesungsfreien Zeit nur nach  
Vereinbarung  
 [www.uni-goettingen.de/de/131257.html](http://www.uni-goettingen.de/de/131257.html)
-  Mi: 14.00 - 16.00 Uhr  
Terminvergabe über Stud.IP  
 [www.uni-goettingen.de/de/28823.html](http://www.uni-goettingen.de/de/28823.html)
-  Mo / Mi: 13.30 - 15.00 Uhr  
 [www.uni-goettingen.de/de/47929.html](http://www.uni-goettingen.de/de/47929.html)
-  Di: 09.30 - 11.00 Uhr  
Do: 11.00 - 12.30 Uhr  
 <http://www.uni-goettingen.de/de/studium/77102.html>
-  siehe Homepage  
 [www.uni-goettingen.de/de/123138.html](http://www.uni-goettingen.de/de/123138.html)



## DAS METHODENZENTRUM DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

### BERATUNGSANGEBOT ABTEILUNG QUALITATIVE METHODEN

Die Beratung im Qualitativen Methodenlabor (Goßlerstr. 19) umfasst:

- Beratung zur Vorbereitung auf das Feld, zum Forschungsdesign, zur Durchführung sowie zur Ergebnispräsentation im gesamten Spektrum qualitativer Sozialforschung
- Ausleihe von Audio- und Videotechnik / Technische Beratung bei Aufnahmen, Überspielen, Übertragen und Transkribieren von Ton- und Bilddateien, Programmen zur computerunterstützten qualitativen Datenauswertung



**i** **Sonja Owusu-Boakye**  
**(Elternzeitvertretung für Kristina Meier)**  
Methodenzentrum Sozialwissenschaften  
Goßlerstr. 19, Raum 0.105  
Tel.: +49 (0)551/ 39-21517  
methodenberatung.qualitativ@sowi.uni-goettingen.de

 Dienstags 09:00-13:00 Uhr  
Mittwochs 09:00-12:00 Uhr  
Donnerstags 12:30-16:30 Uhr  
Anmeldung für die Sprechstunde über den Link auf der Webseite der qualitativen Methodenberatung  
 [www.uni-goettingen.de/de/423526.html](http://www.uni-goettingen.de/de/423526.html)

### BERATUNGSANGEBOT ABTEILUNG QUANTITATIVE METHODEN

Die Beratung im Quantitativen Methodenbereich umfasst zum einen die Begleitung bei der Vorbereitung und Durchführung empirischer Studien- und Abschlussarbeiten (Forschungsdesign, Erhebungsverfahren, Fragebogenkonstruktion und Stichprobenspezifikation).


**i** **Dr. Anja Mays**  
Methodenzentrum Sozialwissenschaften  
N.N.  
methodenberatung.quantitativ@sowi.uni-goettingen.de

 Wird auf der Homepage bekannt gegeben.  
 [www.uni-goettingen.de/de/362247.html](http://www.uni-goettingen.de/de/362247.html)

### QUANTITATIVE METHODENBERATUNG (CIP-POOL)

Hilfestellung bei der Arbeit mit statistischer Software (Zugang zu statistischer Software, wie SPSS und STATA, Hilfestellung bei der Anwendung von Excel, SPSS, STATA und Unipark):

**i** Platz der Göttinger Sieben 5  
MZG („Blauer Turm“), Raum 5.111

 Mo.: 09.00 – 13.00 Uhr  
Di.: 11.30 – 16.00 Uhr  
Mi.: 09.00 – 18.00 Uhr  
Do.: 09.00 – 16.00 Uhr

 [www.uni-goettingen.de/de/423564.html](http://www.uni-goettingen.de/de/423564.html)

## **GLEICHSTELLUNGSBÜRO DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT**

Gleichstellungsarbeit greift auf mehreren Ebenen: Zum einen unterstützt die Gleichstellungsbeauftragte die Fakultät auf strukturell-institutioneller Ebene dabei, Mechanismen und Strukturen abzubauen, die Diskriminierung und Benachteiligung von unterschiedlichen Gruppen stützen.

Benachteiligung hat viele Gesichter – Menschen werden nicht nur aufgrund ihres Geschlechts, oder ihrer Geschlechtsidentität, sondern auch aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer sexuellen Orientierung, ihres Alters oder aufgrund einer Behinderung diskriminiert. Die Hauptaufgabe der Gleichstellungsbeauftragten an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät besteht darin, Benachteiligung aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung oder Elternschaft abzubauen. Auf strukturell-institutioneller Ebene geschieht dies in enger Zusammenarbeit mit dem Dekanat und in den zahlreichen Gremien der Fakultät. Auf individueller Ebene gibt es Unterstützungsprogramme zum Beispiel für Frauen und Eltern sowie Beratungsangebote zu folgenden Themen:

- Gleichstellungspolitik und Gleichstellungsplan an der Fakultät
- Fragen zum Thema Vereinbarkeit von Familie, Studium und Beruf
- Diskriminierung und Benachteiligung aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität oder sexueller Orientierung im Uni-Alltag
- Sexueller Belästigung und sexualisierter Gewalt durch Mitstudierende oder Lehrende
- Stalking und Mobbing

### **Wann sollten Sie mich kontaktieren?**

- Wenn Sie Ideen oder Fragen haben, wie Ihr Studium familienfreundlicher oder diskriminierungsfreier gestaltet werden könnte
- Wenn Sie planen, während Ihres Studiums schwanger zu werden oder bereits schwanger/ Mutter oder Vater oder Eltern sind.
- Wenn Sie von Förderungsmöglichkeiten der Fakultät für Frauen und Eltern profitieren möchten
- Wenn Sie von Diskriminierung, Mobbing, Stalking, sexueller Belästigung oder sexualisierter Gewalt betroffen sind oder eine betroffene Person unterstützen möchten

**i** **Christina Klöckner**  
Gleichstellungsbüro  
Oeconomicum, Raum 0.103  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551 / 39-4798  
gleichstellung@sowi.uni-goettingen.de

☎ nach Vereinbarung

💻 [www.uni-goettingen.de/de/55386.html](http://www.uni-goettingen.de/de/55386.html)

## FACHSCHAFTSRAT

Der Fachschaftsrat Sozialwissenschaften (FSR SoWi) ist die Vertretung aller Studierenden an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät und kümmert sich somit um eure Interessen und nimmt im Rahmen des §20 Abs. 1 NHG sein politisches Mandat wahr. So arbeiten die Mitglieder des FSR Sowi konstruktiv in verschiedenen Gremien mit- sei es in der Studienkommission, im Fakultätsrat oder in diversen Berufungskommissionen für Professor\*innen.

Der FSR SoWi, der sich aus Menschen der Juso-HSG und GHG konstituiert, die zusammen als rot-grüne Fachschaftsliste kandidieren, versteht sich nicht nur als reine Service-Einrichtung für Studierende, sondern vorwiegend als ein Gremium, das sich mit allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Fragen innerhalb und außerhalb der Universität auseinandersetzt.

So haben wir uns beispielsweise in der Studienkommission erfolgreich dafür eingesetzt, dass Anwesenheitslisten und Prüfungsvorleistungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät abgeschafft wurden und haben so eure Studienbedingungen verbessert. Ergänzend zu den bereits vorhandenen Studienangeboten organisieren wir Vorträge und Workshops die allen Studierenden offenstehen.


Der Fachschaftsrat wird die Entwicklungen an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät aber auch darüber hinaus weiter kritisch begleiten und sich ggf. für Alternativen einsetzen.

Wir sind außerdem Ansprechpartner\*in für alle Studierenden, die Probleme im Studium oder Fragen zu Studieninhalten haben und informieren euch über unseren Newsletter und Facebook. Zudem veröffentlichen wir regelmäßig unsere Publikation, die Stellar.

Der FSR SoWi unterstützt Studierende, die tolle Ideen für Projekte haben und diese gerne umsetzen möchten. Wenn ihr also Anregungen oder Interesse an der Mitarbeit im FSR habt, dann könnt ihr euch gerne an uns wenden, z.B. per E-Mail, oder zu unseren offenen Treffen vorbeikommen!

Euer FSR – SoWi

**i** **Fachschaftsrat Sozialwissenschaften**  
Oeconomicum, Raum 0.137  
Platz der Göttinger Sieben 3  
kontakt@fsr-sowi.de


 siehe Homepage

 [www.fsr-sowi.de](http://www.fsr-sowi.de)  
*Twitter:* [twitter.com/fsrsowi](https://twitter.com/fsrsowi)  
*facebook:* [www.facebook.com/fsrsowi](https://www.facebook.com/fsrsowi)

## BIBLIOTHEKEN

### NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK (SUB) - Zentralbibliothek

**i** Platz der Göttinger Sieben 1  
Tel.: +49 (0)551/ 39-5231

 Mo - Fr: 07.00 - 01.00 Uhr  
Sa - So: 09.00 - 22.00 Uhr


 [www.sub.uni-goettingen.de](http://www.sub.uni-goettingen.de)


---

### GESCHLECHTERFORSCHUNG / POLITIK / SOZIOLOGIE – Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Die Bereichsbibliothek bietet Literatur insbesondere zu Geschlechterforschung, Politikwissenschaft und Soziologie, größtenteils in Präsenzbeständen, sowie eine ausleihbare Lehrbuchsammlung.

**i** Oeconomicum  
Platz der Göttinger Sieben 3  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7256

 Mo - Fr: 08.00 - 21.00 Uhr  
Sa: 09.00 - 21.00 Uhr


 [www.sub.uni-goettingen.de/standorte-raumangebote/standorte-mit-oeffnungszeiten](http://www.sub.uni-goettingen.de/standorte-raumangebote/standorte-mit-oeffnungszeiten)

---


### ETHNOLOGIE – Institutsbibliotheken

Das Institut für Ethnologie besitzt eine eigene Institutsbibliothek, und ist eine Präsenzbibliothek. Eingeschriebene Studierende der Ethnologie dürfen jedoch bis zu 5 Bücher für eine Woche entleihen.

**i** Theaterplatz 15  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7892

 Mo - Do: 09.00 - 17.00 Uhr  
Fr: 09.00 - 14.00 Uhr

Herzberger Landstraße 2

 Mo - Do: 10.30 - 15.00 Uhr  
Fr: 10.30 - 13.00 Uhr


 [www.uni-goettingen.de/de/bibliothek/28900.html](http://www.uni-goettingen.de/de/bibliothek/28900.html)


---

### ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT / SPORT– Bereichsbibliothek

Die Bibliothek Waldweg beherbergt vier Bibliotheken, und zwar für die Bereiche Fachdidaktik, Erziehungswissenschaft/Pädagogik, Psychologie und Sportwissenschaften.

**i** Waldweg 26  
Tel.: +49 (0)551/ 39-7256

 Mo - Do: 09.00 - 19.00 Uhr  
Sa: 09.00 - 17.00 Uhr

 [www.sub.uni-goettingen.de/standorte-raumangebote/standorte-mit-oeffnungszeiten](http://www.sub.uni-goettingen.de/standorte-raumangebote/standorte-mit-oeffnungszeiten)

---





## ANSPRECHPERSONEN UND INSTITUTIONEN DER UNIVERSITÄT

### STUDENTENWERK GÖTTINGEN - „IM DIENSTE FÜR DIE STUDIERENDEN“

Das Studentenwerk hat entsprechend dem Niedersächsischen Hochschulgesetz die Aufgabe, die Göttinger Studierenden wirtschaftlich, gesundheitlich, sozial und kulturell zu fördern. Dies umfasst: Studienfinanzierung /Wohnen / Kinderbetreuung/ Mensen und Cafeterien etc.

**i** **Studentenwerk Göttingen**  
**Abteilung Studienfinanzierung**  
Platz der Göttinger Sieben 4  
Tel.: +49 (0)551 / 39-5134  
bafoeg@studentenwerk-goettingen.de

 siehe Homepage

 [www.studentenwerk-goettingen.de/studienfinanzierung.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/studienfinanzierung.html)

---

### PSYCHOSOZIALE BERATUNG (PSB)

Die Psychosoziale Beratung des Studentenwerks Göttingen bietet Studierenden und MitarbeiterInnen schnell, unbürokratisch und kostenfrei Unterstützung bei studienbezogenen und persönlichen Problemen. Gemeinsam werden im Beratungsprozess mögliche Gründe für die aktuellen Schwierigkeiten erarbeitet, Lösungswege gesucht und anstehende Veränderungen unterstützt. Bei studienbedingten Problemen geben wir konkrete Anregungen, wie das Arbeitspensum sinnvoll strukturiert, effektiv gelernt und eventuelle Prüfungsängste bewältigt werden können. Auch in persönlichen Krisensituationen arbeiten wir zunächst stabilisierend und lösungsorientiert, bei weitergehenden Fragestellungen unterstützen wir bei der Suche nach weiteren Behandlungsmöglichkeiten.

**i** **Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)**  
Goßlerstr. 23  
Tel.: +49 (0)551 / 39-4059  
psb@studentenwerk-goettingen.de

 Offene Sprechzeiten (keine Anmeldung erforderlich)  
Di/Do: 12.00 - 13.00 Uhr  
Mi: 14.00 - 15.00 Uhr


 [www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html](http://www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html)

---

### BEAUFTRAGTE FÜR STUDIENQUALITÄT (VERTRAUENSPERSON) / IDEENMANAGEMENT STUDIUM UND LEHRE

Konflikte oder in einer schwierigen Situation? Bei der Vertrauensperson und Beauftragten für Studienqualität finden Sie immer ein offenes Ohr! Anregungen oder Kritik zu Studienbedingungen oder Serviceleistungen? Dann sind Sie beim Beschwerdemanagement genau richtig! Bei der Beauftragten für Studienqualität erhalten Sie professionelle Beratung, Informationen und bei Bedarf weiterführende Unterstützung. Die Bearbeitung erfolgt vertraulich und auf Wunsch anonym. Gute Ideen zu Lehr- und Studienbedingungen? Bewerben Sie sich beim jährlichen »Ideenwettbewerb für Studierende«. Oder Sie haben kreative Projekte im Kopf, aber kein Geld? Machen Sie mit bei der regelmäßigen Ausschreibung von »Kreativität im Studium«!

**i** **Beauftragte für Studienqualität**  
**Meike S. Gottschlich**  
Wilhelmsplatz 2, Raum 1.103  
Tel.: +49 (0)551 / 39-4414  
studienqualitaet@uni-goettingen.de

 Mo - Fr: Termine nach Vereinbarung  
Di: 14.15 – 15.00 Uhr *Telefonsprechstunde*

 [www.uni-goettingen.de/studienqualitaet](http://www.uni-goettingen.de/studienqualitaet)

---


## STUDIT – IT-SERVICE FÜR STUDIERENDE

studIT ist Dein IT Service für Studierende an der Georg-August-Universität Göttingen. Wir helfen bei inhaltlichen Problemen rund um Deinen studentischen Account und stellen Dir Arbeitsplätze mit PCs zur Verfügung. Dieser Service wird vollständig aus Studienqualitätsmitteln finanziert.

Wir bieten Dir einen umfangreichen IT Service an den folgenden Standorten:

- Chipkartenstelle („Glaskasten“ im ZHG, zwischen Hörsaal 010 und 011): Accountausgabe und -beratung (dient als Zugang zu vielen Systemen wie eCampus Stud.IP, FlexNow sowie als studentische E-Mail-Adresse), Hilfe bei Login-Problemen, Einzahlungen auf das Druckkonto, neue Passwörter, Zugangsdaten für den kostenlosen Virenschoner Sophos. Hier bekommst Du auch Deinen Studenausweis (nur Erstausweis, keine Ersatzausweis).
- LRC SUB (SUB am Campus), LRC Medizin (Bibliothek im Klinikum) und Bereichsbibliothek Physik (am Nordcampus): Hier wird eine inhaltliche Beratung angeboten (bspw. für Word, Excel), sowie eine Druckumgebung (A4, A3, Farbausdrucke, A0-Poster), Scanner und PCs mit umfangreicher Software. Zusätzlich bekommst Du dort auch Hilfe bei Login-Problemen, Zugangsdaten für den kostenlosen Virenschoner Sophos und neue Passwörter. Unsere Beratung im LRC der SUB steht Dir auch am Samstag und Sonntag zur Verfügung. Die Öffnungs- und Beratungszeiten findest Du auf unserer Hilfeseite (s.u.).

Mit dem Studenausweis bekommst Du Deinen kostenlosen Studierendenaccount, welcher auch für die Nutzung von eduroam (WLAN der Universität) verwendet werden kann. Eine Beratung dazu kannst Du an allen unseren Beratungsstandorten in Anspruch nehmen. Des Weiteren bietet Dir die ZESS (Zentrale Einrichtung für Schlüsselqualifikationen) ein umfangreiches IT-Kursangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen (mit Creditpoints).

 **Support Stud.IT**  
Tel.: +49 (0)551 / 39-12345  
info@studIT.uni-goettingen.de

 <https://wiki.student.uni-goettingen.de>

**PERSÖNLICHER STUDIENVERLAUFSPLAN**

Sem. Σ C	BA-Fach (90 C)		Kompetenzbereich (42C)		Profil (18 C)	Schlüssel- kompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 30 C						
2. Σ 30 C						
3. Σ 30 C						
4. Σ 30 C						
5. Σ 30 C						
6. Σ 30 C						
Σ 180 C	90 C (+ 12 C)		42 C		18 C	18 C

---

## **DIE SOPHA (SOZIALWISSENSCHAFTLICHE ORIENTIERUNGSPHASE)**


Hat euch die Orientierungswoche gefallen oder habt ihr Verbesserungsvorschläge?

Kommt zu uns und gestaltet die nächste O-Phase als Tutor/-innen selber mit!

Helft Bachelor- und Master-Erstsemesterstudierenden, den Einstieg ins Studium zu erleichtern bzw. die Uni Göttingen und die Stadt besser kennenzulernen, und unterstützt uns bei der Organisation der Sowi-Partys!

Für Euer Engagement könnt ihr Euch 4 Credits im Schlüsselqualifikationsbereich anrechnen lassen.

Nähere Informationen: [sophamail@googlemail.com](mailto:sophamail@googlemail.com).

Ihr findet uns auch auf 

(SOPha - Sozialwissenschaftliche Orientierungsphase)